



GERSTUNGEN
FREISTAAT THÜRINGEN · WARTBURGKREIS

NEUE *Werra-Zeitung*

AMTSBLATT der Einheitsgemeinde Gerstungen

Gerstungen mit Untersuhl | Lauchröden | Oberellen

Unterellen | Neustädt | Sallmannshausen

Marksuhl | Wolfsburg-Unkeroda | Förtha

Eckardtshausen | Lindigshof | Burkhardtroda

WWW.GERSTUNGEN.DE

Jahrgang 32 | NUMMER 13 | Freitag, den 28. Juni 2024

Blick auf Sallmannshausen





RUFNUMMERN UND ÖFFNUNGSZEITEN

EINHEITSGEMEINDE GERSTUNGEN



Wilhelmstraße 53
99834 Gerstungen

Tel.: 036922-245-0
Fax: 036922-245-500

E-Mail: info@gerstungen.de
Internet: www.gerstungen.de
www.facebook.com/Gerstungen

Eine telefonische Terminvergabe für alle Ämter der Gemeindeverwaltung ist vorab erforderlich.

Bürgerservicebüro Gerstungen

Markt 13

Montag geschlossen oder nach Vereinbarung
Dienstag 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen oder nach Vereinbarung
Donnerstag 09.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Bürgerbüro 036922-245-210
Einwohnermeldeamt 036922-245-212
Ordnungsamt 036922-245-220
Friedhofsverwaltung 036922-245-812
(nach telefonischer Vereinbarung)

Bürgerservicestelle Marksuhl

Bahnhofstraße 1

Montag 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00
Dienstag geschlossen oder nach Vereinbarung
Mittwoch geschlossen oder nach Vereinbarung
Donnerstag 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00
Freitag geschlossen oder nach Vereinbarung

**Einwohnermeldeamt
und Friedhofsverwaltung** 036922-245-213

Rathaus Gerstungen

Wilhelmstraße 53

Montag geschlossen
Dienstag 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Büro des Bürgermeisters
nach vorheriger telefonischer
Vereinbarung 036922 245-101

Standesamt 036922-245-241
Liegenschaftsverwaltung 036922-245-421
Wohnungsverwaltung 036922-245-602
Bauverwaltung 036922-245-401

Ortsteilbürgermeister von Burkhardtroda: Maximilian Förtsch
telefonisch erreichbar unter:0173-7220971

Ortsteilbürgermeister Eckardtshausen: Frank Heyder

Ortsteilbürgermeister Gerstungen: Mathias Richter
telefonisch erreichbar unter: 0175-9639695

Ortsteilbürgermeister Lauchröden: Uwe Müller
telefonisch erreichbar unter: 0172-8617495

Ortsteilbürgermeister Marksuhl: Cliff Börner
telefonisch erreichbar unter: 0172-3541055

Ortsteilbürgermeister Neustädt: Volkmar Weißenborn
telefonisch erreichbar unter: 0170 2741991

Ortsteilbürgermeister Förtha: Frank Michalowski
telefonisch erreichbar unter:0163-2027887

Ortsteilbürgermeister Oberellen: Hans-Werner Heichel
telefonisch erreichbar unter: 0170-2741991

Ortsteilbürgermeister Sallmannshausen: Jens Schwedes
telefonisch erreichbar unter:.....036922-31754

Ortsteilbürgermeisterin Unterellen: Linda Ebert
telefonisch erreichbar unter: 0171-6001984

Ortsteilbürgermeister Wolfsburg-Unkeroda: Holger Fuß
telefonisch erreichbar unter: 0173-8920880

GEMEINDEWERKE GERSTUNGEN
WASSER | ABWASSER

Sprechzeiten Eigenbetrieb Gemeindewerke Gerstungen

Wilhelmstr. 45, 99834 Gerstungen

Tel. 036922-245-711
Dienstag 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Werkleiter

Herr Lippold Büro: 036922-245-710

Wasser/Abwasser - Bereich Gemeinde Gerstungen

Herr Biehl 0175-1849264
Herr Trümper 0170-7816570
Herr Golle 0151-61368143
Herr Ziehn Büro: 036922-245703
Mobil: 0160-5320608

Wasser/Abwasser - Bereich ehem. Gemeinde Marksuhl
und ehem. Gemeinde Wolfsburg-Unkeroda

Herr Kallenbach Büro: 036922-245702
Mobil: 0151-16048960

Bereitschaft für Wasser/Abwasser

(nach Dienstende in Notfällen) 036922-245-701

GRÜN & SERVICE GERSTUNGEN

(Bauhof, Grünflächen etc.)

Tel. Büro Grün & Service 036922-245-821

Bereitschaftstelefone:

Bereich Bauhof Gerstungen 036922-245-897
Bereich Bauhof Eltetal 036922-245-898
Bereich Bauhof Marksuhl/WUK 036922-245-899
Sprechzeiten der Friedhofs- und
Grünflächenverwaltung 036922-245-812

Dienstag: (im Bürgerbüro Gerstungen) 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: (in Marksuhl) 14.00 - 18.00 Uhr

WOHNUNGSBAU GERSTUNGEN
GERSTUNGER WOHNUNGSBAU GMBH

Gerstunger Wohnungsbau GmbH
Wilhelmstraße 53, 99834 Gerstungen

Tel. 036922-245-602
E-Mail: wohnung@gerstungen.de
Dienstag 09.00 - 12.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12.00 u. 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr



GEMEINDE-BIBLIOTHEK GERSTUNGEN

Bibliothek Gerstungen 036922-245-251

E-Mail: bibliothek@gerstungen.de
Internet: www.bibliothek.gerstungen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr

Bibliothek Marksuhl 036922-245-252

E-Mail: bibliothek@gerstungen.de

Öffnungszeiten:

Montag 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

WERRATAL-MUSEUM GERSTUNGEN

Werratalmuseum Gerstungen 036922-245-261

Sophienstraße 4

E-Mail: museum@gerstungen.de

Dienstag - Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr
Besichtigungen und Führungen sind außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung möglich.

Burgmuseum Ruine Brandenburg

Das Burgmuseum in der Kemenate mit Aussichtsplattform wird ehrenamtlich betrieben:

April bis September: sonntags 11.00 - 17.00 Uhr
(bei Verfügbarkeit Aufsichtspersonal)

Das Gelände der Ruine Brandenburg lädt auch außerhalb der Öffnungszeiten ein zum Verweilen und Erkunden.

Zusätzliche Führungen können individuell mit der Schlossverwaltung vereinbart werden: 0176 / 56 95 83 52.

www.die-brandenburg.de

Die Schlossverwaltung ist erreichbar unter der 0176-56958352.

E-Mail: info@die-brandenburg.de

Wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten

Polizei Notruf 110

Polizei-Sprechstunde - KOBB

Markt 11 036922-41103
Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

Feuerwehr Notruf 112

Ortsbrandmeister, S. Knapp 0160-90228717
Wehrführer Gerstungen, C. Rieche 0173-7254396
Wehrführer Untersuhl, St. Rudloff 036922-37961
Wehrführer Neustädt, A. Göpel Tel. 01512 6985779
Wehrführer Lauchröden, M. Bartossek 0174-2717390
Wehrführer Oberellen, St. Poppe 0172-2864556
Wehrführer Marksuhl, S. Knapp 0160-90228717
Wehrführer Förtha, D. Morgenweck 0174-3724398
Wehrführer W.-Unkeroda, D. Rauscher 0152-28412026
Wehrführer Unterellen, M. Steinhäuser 01515-7153334

Erdgasversorgung für Lauchröden, Gerstungen, Untersuhl, Marksuhl, Meileshof und Burkhardtroda

EAM Netz GmbH

Dienstleistungen durch Thüringer Energienetze

Entstörungsdienst Gas Tag und Nacht

gebührenfrei 0800 6861177

Erdgasversorgung für Unterellen, Oberellen, Förtha, Wolfsburg-Unkeroda und Eckardtshausen

OHRA-Energie GmbH

Entstörungsdienst Tag und Nacht 03622 6216

TEAG Thüringer Energie AG

Kundenservice 03641-817-1111

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co.KG

Strörungsdienst Strom 0800-686-1166 (24 h)

Bereitschaftstelefon (nach Dienstende für Notfälle der Wasserversorgung/Abwasserbehandlung) ...036922-245-701



Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, 3. Juli 2024 (12 Uhr)

Nächste Erscheinung

Freitag, 12. Juli 2024

Redaktion Amtsblatt, Tel. 036922-245-202

E-Mail: wz@gerstungen.de

IMPRESSUM

Amtsblatt der Einheitsgemeinde Gerstungen

Herausgeber: Einheitsgemeinde Gerstungen

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** der Bürgermeister **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0157 80668356, E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** 14-täglich, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



BEREITSCHAFTSDIENSTE

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

bundesweit erreichbar über die: 116 117
Bei lebensbedrohlichen Zuständen: 112



Medizinisches Versorgungszentrum Bad Salzungen – Betriebsstätte Gerstungen

Wilhelmstraße 76 („Spitze“)

HNO Praxis

Frau Galina Vogt
Facharzt für HNO-Heilkunde
Tel.036922-428376

Praxis für Gynäkologie

Frau Dr. med. Franziska George
Tel.....036922 428371

Praxis für Hauterkrankungen/Allergien

Die Praxis für Dermatologie ist bis auf Weiteres nicht besetzt.

Dr. Marcus Barth, FA für Allgemeinmedizin und manuelle Medizin / Chirotherapie

Wilhelmstraße 76, Gerstungen,
Tel.036922-439139

Frau Kathrin Lohse, FÄ für Innere Medizin

Markt 11, Gerstungen
Tel.036922-133939

Dr. med. Stefan Katzmann, Dr. med. Ute Katzmann - Fachärzte für Allgemeinmedizin

Lindenstraße 24, Wolfsburg-Unkeroda
Tel.....036925/61488

Frau Dr. medic. Ariadna-Delia Luncan, Fachärztin für Allgemeinmedizin

Bahnhofstr. 32 im OT Marksuhl
Tel.036925 / 60496

Tierärztliche Versorgung

Tierarztpraxis Jan Börner

Am Bach 86 A, Untersuhl Tel. 036922-20509 o. 31700
www.tierarztpraxisboerner.de

Bereitschaftsdienste der Zahnärzte

Zentrales Notdiensttelefon..... 116 117

Dr. med. dent. Birgit Baldofski
Großgasse 25, Oberellen, Tel. 036925-61316

Dr. med. dent. Wolfgang Baldofski
Wilhelmstraße 78, Gerstungen Tel. 036922-20217

Dr. med. dent. Michael Haas
Schillerstr. 1, GerstungenTel. 036922-20208

Zahnarztpraxis Michael Höch
Berkaer Straße 5, 99837 Berka/W.,
OT Herda Tel. 036922-20885

Zahnarztpraxis Heidi Kaiser
Schwanengasse 1, Berka/Werra Tel. 036922-20344

Zahnarztpraxis Dr. Daniela Bode
Mühlwiese 2, Förtha..... Tel. 036925-90885

Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Johannes Neubauer
Bahnhofstr. 32, Marksuhl..... Tel. 036925-60292

Bundesweiter Apotheken-Notdienst

Informationen zu diensthabenden Apotheken erhalten Sie unter der kostenlosen Rufnummer:

0800-0022833.

Bereitschaftsdienste der Apotheken

Auf folgender Internetseite erhalten sie unter Angabe der PLZ alle Apotheken-Notdienste - auch die der hessischen - tagesaktuell:

www.apotheken.de

Die nächsten Wochenendbereitschaften:

- | | |
|------------|--|
| Sa. 29.06. | Apotheke am Frauenberg, Eisenach
Apotheke am Hochhaus, Bad Salzungen |
| So. 30.06. | Apotheke am Schwarzen Brunnen, Eisenach
Apotheke am Goethepark, Bad Salzungen |
| Sa. 06.07. | Hessen-Apotheke, Wildeck
Annen-Apotheke, Eisenach |
| So. 07.07. | Georgen-Apotheke Nord, Eisenach |

AMTLICHER TEIL

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

SuedLink

Ankündigung von Kampfmitteluntersuchungen und vorbereitenden archäologischen Arbeiten in der Kommune Gerstungen

Die Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW GmbH und TenneT TSO GmbH planen in ihren jeweiligen Zuständigkeitsbereichen den Bau der erdverlegten Gleichstrom-Verbindung SuedLink. Aktuell befindet sich SuedLink im Abschnitt D1 (Südlich Landesgrenze Hessen/Thüringen bis Südlich Landesgrenze Thüringen/Bayern) im Planfeststellungsverfahren.

Im Zuge des Planfeststellungsverfahrens sind verschiedene Vorarbeiten, wie zum Beispiel Untersuchungen zu Boden und Baugrund sowie zu archäologischen Denkmälern, Flora und Fauna notwendig. Diese dienen dazu, die Datengrundlage zu finalisieren. Im Zuge des Planfeststellungsverfahrens finden daher in den kommenden Monaten auch Kampfmitteluntersuchungen und vorbereitende archäologische Arbeiten statt. Mit Hilfe der Kampfmitteluntersuchungen wird sichergestellt, dass die Flächen frei von Störmaterial sind und Bauarbeiten (insbesondere Bodeneingriffe) gefahrlos vorgenommen werden können. Die vorbereiteten archäologischen Maßnahmen sollen dazu dienen, mögliche Bodendenkmäler vor Baubeginn ausfindig zu machen.

Für den An- und Abtransport aller für die Durchführung der Arbeiten erforderlichen Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge und Materialien müssen öffentliche und private Straßen und Wege in Anspruch genommen werden.



Informationen zu den Kampfmitteluntersuchungen

Bereits in den vergangenen Jahren haben TenneT und TransnetBW über Auswertungen von historischen Luftbildern Verdachtsflächen ermitteln lassen. Die Erkundungsarbeiten vor Ort werden von speziell zugelassenen Fachunternehmen (Erlaubnisinhaber nach § 7 Sprengstoffgesetz (SprengG)) durchgeführt. Durch diese Firmen erfolgt auch die Freilegung und Identifizierung von Störobjekten. Zuständig für eine anschließend gegebenenfalls erforderliche Beseitigung der Kampfmittel (Abtransport, Zerlegung, Entschärfung, Sprengung) sind die Kampfmittelbeseitigungsdienste der Bundesländer.

Art und Umfang der Untersuchung

Im Rahmen der Kampfmitteluntersuchungen werden die Verdachtsflächen in einem ersten Arbeitsschritt mit Hilfe geophysikalischer Messgeräte von der Oberfläche aus untersucht. Ein Eingriff in den Untergrund erfolgt bei diesen Sondierungen nicht. Ziel ist es, im Erdreich vorhandene metallische (insbesondere ferromagnetische) Objekte aufzuspüren und auf Grundlage der Messergebnisse Planungsschritte zur Identifikation und Beseitigung zu empfehlen. Für die Kampfmittelsondierungen sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fahrzeuggestützt unterwegs. Es ist daher erforderlich, die betroffenen Flächen zu betreten und zu befahren.

Durch die Kampfmittelsondierungen ermittelte Verdachtspunkte werden in einem zweiten Arbeitsschritt von einem zugelassenen Fachunternehmen (§ 7 SprengG) überprüft. Dafür werden punktuelle Bodeneingriffe im Bereich der Verdachtspunkte erforderlich, die in der Regel mit einem Bagger durchgeführt werden.

Tiefensondierungen

In Einzelfällen kann es erforderlich sein, Tiefensondierungen durchzuführen, um auch für tiefere Untergrundbereiche (> 3 m) eine kampfmitteltechnische Beurteilung vorzunehmen. Dafür werden in den betroffenen Bereichen in der benötigten Tiefe systematisch Bohrungen mit Hilfe eines Baggers durchgeführt. Mit speziellen Bohrlochsonden können dann auch Störkörper in größerer Tiefe festgestellt werden. Die Überprüfung erfolgt wiederum durch maschinelles Nachgraben.

Werden im Rahmen der Durchführung der Maßnahmen Kampfmittel aufgefunden, obliegt die Beseitigung dieser dem Kampfmittelräumdienst des jeweiligen Bundeslandes.

Baubegleitungen

Die Tiefensondierungen werden von ökologischen und bodenkundlichen sowie archäologischen Baubegleitungen überwacht. Diese sorgen für die Einhaltung der umweltgerechten und bodenkundlichen und archäologischen Standards und Auflagen mit dem Ziel, unnötige Eingriffe in Natur, Landschaft und Boden sowie Schäden an archäologischen Denkmälern und Objekten zu vermeiden.

Vorbereitende archäologische Arbeiten

Bei den vorbereitenden archäologischen Arbeiten werden auf der ausgewiesenen Fläche Suchgräben angelegt, um Bodendenkmäler ausfindig zu machen.

Dabei wird im gekennzeichneten Bereich der Mutterboden abgetragen. Je nach Bodenaufbau ist es in der Regel nötig, bis zu 60 - 80

cm tief zu graben, um an Fundschichten zu gelangen. Der Mutterboden und die unteren Bodenschichten werden neben den Gräben separat gelagert. Die geöffnete Fläche wird auf archäologische Hinterlassenschaften untersucht und diese ggf. ausgegraben. Anschließend wird die Fläche wieder den Bodenschichten folgend verfüllt und verdichtet. Die Arbeiten werden durch einen Kettenbagger ausgeführt. In der Regel dauern die Arbeiten ein bis zwei Wochen, in Einzelfällen länger. In unmittelbarer Nähe zur Fläche wird ein Areal für die Baustelleneinrichtung genutzt.

Eventuelle Schäden

Sollte es trotz aller Vorsicht bei der Ausführung der genannten bauvorbereitenden Maßnahmen zu Schäden oder unmittelbaren Vermögensnachteilen kommen, werden diese durch die TransnetBW GmbH oder die von ihr beauftragten Firmen entsprechend den gesetzlichen Regelungen in § 44 Absatz 3 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) angemessen entschädigt.

Bekanntmachung und Termine

Die Berechtigung zur Durchführung der Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 EnWG in Verbindung mit § 18 Absatz 5 NABEG. Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümerinnen und Eigentümern sowie den Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten mitgeteilt. Sie finden im Zeitraum vom **01.08.2024 bis 31.01.2025** statt.

Der zeitliche Ablauf der Vorarbeiten hängt von den örtlichen Gegebenheiten und wetterbedingten Bodenverhältnissen ab. Aufgrund der Größe des Untersuchungsgebiets und der Vielzahl der Eigentümerinnen und Eigentümern sowie Nutzungsberechtigten wird es leider nicht möglich sein, jede Person im Vorfeld persönlich über das Betreten seiner bzw. ihrer Grundstücke bzw. Wege für die Nutzung als Zuwegung zu informieren. Die betroffenen Grundstücke ergeben sich aus der Flurstücksliste und für die Zuwegungen aus der beigelegten Segmentkarte. Diese liegen am Auslageort der Gemeindeverwaltung Gerstungen, Wilhelmstraße 53, 99834 Gerstungen, zu den ortsüblichen Öffnungszeiten nur nach telefonischer Terminvereinbarung unter 036922 2450 zur Einsicht aus.

Die Unterlagen liegen bis zum 31.01.2025 zur Einsichtnahme aus. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der TransnetBW GmbH oder von ihr beauftragte Firmen setzen sich mit den von den genannten Maßnahmen betroffenen Eigentümerinnen und Eigentümern sowie Nutzungsberechtigten in Verbindung.

Kontakt für Rückfragen

Für Fragen und Mitteilungen zur Durchführung der bauvorbereitenden Maßnahmen stehen Mitarbeitende der TransnetBW GmbH zur Verfügung:

TransnetBW GmbH

Tel.: 0800 380 470-1

E-Mail: suedlink@transnetbw.de

www.suedlink.com

TenneT ist bei SuedLink für den nördlichen Trassenabschnitt und die Konverter in Schleswig-Holstein und Bayern zuständig. In den Zuständigkeitsbereich von TransnetBW fallen der südliche Trassenabschnitt und der Konverter in Baden-Württemberg.

Beschlüsse der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates der Einheitsgemeinde Gerstungen vom 11.06.2024

Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderates:

Dr. Engel, Sebastian (CDU/Bürgerteam Zukunft)

Heinemann, Joana (CDU/Bürgerteam Zukunft)

Trostmann, Rolf (CDU/Bürgerteam Zukunft)

Stein, Klaus (CDU/Bürgerteam Zukunft)

Fichtner, Maik (CDU/Bürgerteam Zukunft)

Börner, Cliff (CDU/Bürgerteam Zukunft)

Scheuch, Sebastian (CDU/Bürgerteam Zukunft)

Gerlach, Marko (CDU/Bürgerteam Zukunft)

Michalowski, Frank (Bürger für die Gemeinde)

Ißleib, Torsten (Bürger für die Gemeinde)

Schneider, Roberto (Bürger für die Gemeinde)

Krey, Florian (Bürger für die Gemeinde)

Steiner, Danny (Bürger für die Gemeinde)

Griebel, Markus (Pro 12 Plus)

Rodeck, Uwe (Pro 12 Plus)

Schüler, Ralf (Pro 12 Plus)

Fuß, Holger (Pro 12 Plus)

Göpel, Bernd (Pro 12 Plus)

Lammert gen. Schröer, Birk (Pro 12 Plus)

Schmidt, Denny (Pro 12 Plus)

**Beschlusnummer: GR/2024/Ö/027**

Der Haupt-/Bau-/Werk-/Kultusausschuss wird entsprechend der eingebrachten Vorschläge besetzt.
einstimmig beschlossen - Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

Ergebnis: Hauptausschuss

	Mitglied	Stellvertreter
CDU/Bürgerteam Zukunft:	1. Sitz: Dr. Engel	Heinemann
	2. Sitz: Trostmann	Fichtner
Bürger für die Gemeinde:	1. Sitz: Michalowski	Krey
	2. Sitz: Schneider	Steiner
Pro 12 Plus:	1. Sitz: Schüler	Schmidt
	2. Sitz: Griebel	Göpel

Ergebnis Bauausschuss

	Mitglied	Stellvertreter
CDU/Bürgerteam Zukunft:	1. Sitz: Stein	Gerlach
	2. Sitz: Scheuch	Dr. Engel
Bürger für die Gemeinde:	1. Sitz: Krey	Michalowski
	2. Sitz: Ißleib	Schneider
Pro 12 Plus:	1. Sitz: Fuß	Griebel
	2. Sitz: Göpel	Lammert

Ergebnis: Werkausschuss

	Mitglied	Stellvertreter
CDU/Bürgerteam Zukunft:	1. Sitz: Börner	Stein
	2. Sitz: Fichtner	Scheuch
Bürger für die Gemeinde:	1. Sitz: Ißleib	Michalowski
	2. Sitz: Steiner	Krey
Pro 12 Plus:	1. Sitz: Schüler	Rodeck
	2. Sitz: Griebel	Lammert

Ergebnis: Kultusausschuss

	Mitglied	Stellvertreter
CDU/Bürgerteam Zukunft:	1. Sitz: Gerlach	Börner
	2. Sitz: Heinemann	Trostmann
Bürger für die Gemeinde:	1. Sitz: Schneider	Michalowski
	2. Sitz: Steiner	Ißleib
Pro 12 Plus:	1. Sitz: Rodeck	Schmidt
	2. Sitz: Fuß	Lammert

NEUIGKEITEN VOM BÜRGERMEISTER



„Violas Imbiss“ schließt Mitte des Jahres

Am 28. Juni schließt Viola Radloff für immer ihren Imbiss ab. Sie gibt ihr Geschäft auf.



„Dieser Schritt fällt mir sehr schwer“, sagte Viola. Aber die staatliche Bürokratie, die steigenden Steuerberaterkosten und Folgen der Corona-Beschränkungen haben sie zu diesem Schritt gezwungen, so Viola.

Damit fällt nicht nur ein weiteres Gastronomieangebot in der Gemeinde weg, vielmehr verschwindet auch wieder ein sozialer Treffpunkt für Jung und Alt. Beispielsweise trafen sich die Rentner wöchentlich zum Kaffee.

Bürgermeister Daniel Steffan dazu: „Natürlich konnte ich Viola bei Ihrer Entscheidung nicht umstimmen. Ihre Gründe sind leider logisch. Trotzdem danke ich ihr dafür, dass sie auch immer eine soziale Anlaufstelle im Dorf war.“

Ich wünsche Viola persönlich alles Gute.“

D. Steffan
Bürgermeister





AMTLICHE INFORMATIONEN

Neuer Gemeinderat tagt erstmals in Marksuhl



Die Gesichter des neuen Gemeinderates:

Erste Reihe unten, von links nach rechts: Uwe Rodeck, Holger Fuß, Florian Krey, Frank Michalowski, Sebastian Scheuch, Denny Schmidt, Birk Lammert Genannt Schröer, Roberto Schneider, Torsten Ißleib, Ralf Schüler, Danny Steiner, Klaus Stein

Zweite Reihe oben, von links nach rechts: Markus Griebel, Cliff Börner, Joana Heinemann, Dr. Sebastian Engel, Rolf Trostmann, Marko Gerlach, Maik Fichtner, Bernd Göpel, Daniel Steffan

Zur konstituierenden Sitzung des Gemeinderates kamen gestern die neu gewählten Gemeinderäte in das Marksuhler Schloss zusammen.

Bürgermeister Daniel Steffan eröffnete die Sitzung. Nach einem kurzen historischen Abriss über die Geschichte der Region zwischen Gerstungen und Marksuhl sowie einem Blick in die Zukunft von Dr. Gerhard Rösing (Gerstungen) nahm der Bürgermeister die Verpflichtung der Mandatsträger vor, die sich für die nächsten fünf Jahre für das Gemeinwohl engagieren.

Im Anschluss daran wurde der Gemeinderatsvorsitzende, dessen zwei Stellvertreter und die beiden ehrenamtlichen Beigeordneten gewählt.

Paukenschlag bei der Wahl der neuen Ämter:

Uwe Rodeck (Burkhardtroda) wurde zum Vorsitzenden des Gemeinderates gekürt und übernimmt somit die Versammlungsleitung dieser Legislaturperiode. An seiner Seite als Stellvertreter: Torsten Ißleib aus Unterellen. Ein starkes Team!

Frauenpower im Gemeinderat:

Joana Heinemann (Oberellen/Clausberg), die einzige Frau im neuen Rat, wählte man nach einem Vorschlag der CDU/Bürger-Team Zukunft mehrheitlich zur Ersten Beigeordneten. Eine verantwortungsvolle Aufgabe, da sie auch die Stellvertreterin des Bürgermeisters ist. Für die Aufgabe des Zweiten Beigeordneten wurde der erfahrene Uwe Rodeck gewählt.



Der neue Gemeinderat steht nun vor verantwortungsvollen politischen Aufgaben. Dafür wünschen wir allen Mitgliedern viel Erfolg!

Im Anschluss lesen Sie die kurze Ansprache des Bürgermeisters im Rahmen der konstituierenden Sitzung:

„Sehr geehrter Damen, sehr geehrte Herren!

Heute beginnt die zweite vollständige Wahlperiode des Gemeinderates der „Großgemeinde“ Gerstungen.

Wir haben es jetzt in der Hand, diese große, vielfältige und chancenreiche Gemeinde voranzubringen, ihr den notwendigen An Schub in Richtung Zukunft zu geben.

Unsere Menschen trauen uns die Lösung der vor uns liegenden Herausforderungen zu. Davon bin ich fest überzeugt.

Dieser Gemeinderat - wir alle - sind dazu verpflichtet, das Große und Ganze zu sehen und entsprechend zu handeln.

Wir sind aber auch verpflichtet, die Belange der einzelnen Ortsteile ernst zu nehmen und vor Ort Entwicklungen zu ermöglichen.

Dazu gehört auch der konstruktive Dissens, immer mit dem Ziel verbunden, letztlich sachlich und zum Gedeih unserer Orte und ihrer Einwohner zu entscheiden.

Solch große Gemeinden wie Gerstungen bergen für alle Verantwortlichen - Ratsmitglieder wie Verwaltung - eine Vielzahl von Aufgaben, Mühen und Anstrengungen.

Wir bohren dicke Bretter. Dazu brauchen wir die richtigen, scharfen Bohrer.

In den kommenden Jahren wird sich herauskristallisieren, ob wir alle unserer Verantwortung gerecht geworden sind.

Ich persönlich freue mich auf die Zusammenarbeit mit jedem und jeder von Ihnen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien alles Gute und Gottes Segen.“

Elf Ortsteilbürgermeister vereidigt

Marksuhl - Die Spannung war greifbar am Dienstagabend im historischen Marksuhler Schloss. In einer feierlichen Zeremonie vereidigte Bürgermeister Daniel Steffan neben der Verpflichtung der neu gewählten Ratsmitglieder außerdem sieben neue und vier altgediente Ortsteilbürgermeister. Diese legten in öffentlicher Sitzung ihren Diensteid vor dem Bürgermeister ab und schworen, alle geltenden Gesetze zu wahren sowie ihre Amtspflichten gewissenhaft und unparteiisch zu erfüllen.



Feierliche Vereidigung im Marksuhler Schloss - Bürgermeister Daniel Steffan (rechts) mit den neuen und alten Ortsteilbürgermeistern. Vlnr: Cliff Börner (Marksuhl), Linda Ebert (Unterellen), Frank Michalowski (Förtha), Maximilian Förtsch (Burkhardtroda), Volkmar Weißenborn (Neustädt), Uwe Müller (Lauchröden), Holger Fuß (W.-Unkeroda), Hans-Werner Heichel (Oberellen), Mathias Richter (Gerstungen), Jens Schwedes (Sallmannshausen), Daniel Steffan

Das sind die sieben neuen Ortsteilbürgermeister:

- Burkhardtroda: Maximilian Förtsch
- Eckardtshausen: Frank Heyder (an dem Tag verhindert)
- Marksuhl: Cliff Börner





- Neustädt: Volkmar Weißenborn



- Gerstungen: Mathias Richter



- Oberellen: Hans-Werner Heichel



- Unterellen: Linda Ebert



Bisherige und wiedergewählte Ortsteilbürgermeister:

- Lauchröden: Uwe Müller



- Förtha: Frank Michalowski



- Sallmannshausen: Jens Schwedes



- Wolfsburg-Unkeroda: Holger Fuß



Fotos: Karen Hartung

Gemeinsam für die Zukunft: Ortsteilbürgermeister bürgernahe Ansprechpartner

Die Ortsteilbürgermeister und ihre zugehörigen Ortsteilräte sind in den nächsten fünf Jahren Ansprechpartner für örtliche Belange der Einwohner und werden auch künftig bei der Entwicklung der Gesamtgemeinde mitwirken. Denn nur so kann unsere Gemeinde wachsen und gedeihen!

Für eine starke, gemeinsame Zukunft in GERSTUNGEN.

Interview mit der Deutschen Telekom zum Ausbau des Glasfasernetzes in der Gemeinde Gerstungen



Bürgermeister Daniel Steffan und Gebietsleiter Glasfaserausbau der Deutschen Telekom Markus Pitters

Wir freuen uns, dass die Deutsche Telekom den Glasfaserausbau in unserer Gemeinde vorantreibt. Dazu haben wir Markus Pitters, Gebietsmanager Glasfaser, von der Deutschen Telekom eingeladen, um uns ausführlich zu diesem Thema zu informieren.

Werra-Zeitung: Können Sie uns zunächst einen Überblick über die Planung und den Zeitrahmen des Projekts geben?

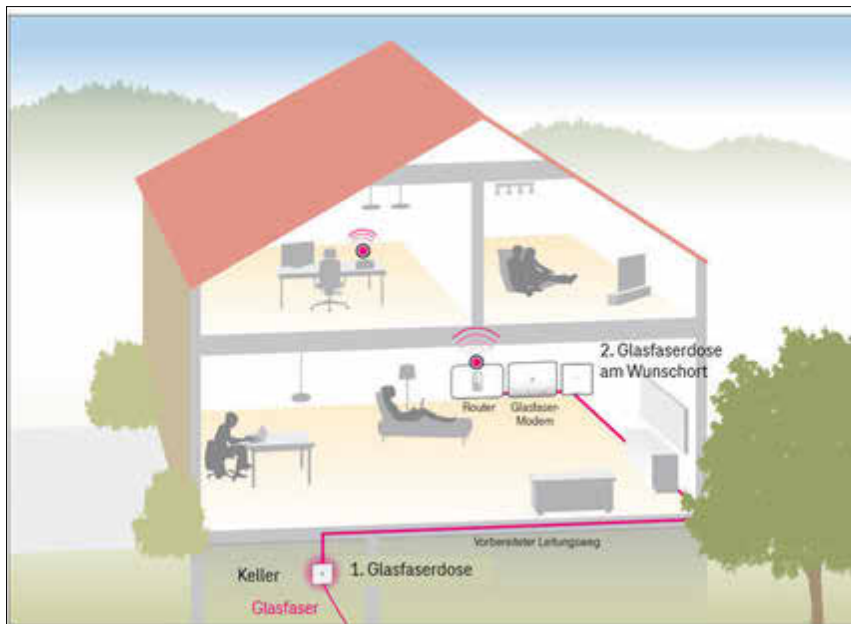
Deutsche Telekom: Sehr gerne. Im Rahmen unseres eigenwirtschaftlichen Ausbauvorhabens werden die Ortsteile Gerstungen, Untersuhl, Marksuhl, Lauchröden, Oberellen, Unterellen, Burkhardtroda, Neustädt und Sallmannshausen angeschlossen. Zusätzlich gibt es ein gefördertes Ausbauvorhaben, bei dem das Gewerbegebiet Lehmkutte, Lutzberg, Baueshof, Mölmeshof, Josthof und Meileschhof, Clausberg und Hütschenhof, Wilhelmsthal sowie der südliche Teil von Wolfsburg-Unkeroda an der L2115 und Lindigshof versorgt werden. Die fehlenden Orte Frommeshof, Förtha mit Epichnellen, Wolfsburg-Unkeroda und Eckardtshausen sollen zu einem späteren Zeitpunkt ausgebaut werden.

Werra-Zeitung: Was ist der geplante Zeitrahmen für den Ausbau des Glasfasernetzes in Gerstungen und seinen Ortsteilen?

Deutsche Telekom: Die ersten Baumaßnahmen des eigenwirtschaftlichen Ausbaus sind bereits gestartet, und einige der sieben FiberPOPs (Point of Presence) wurden in den Ortschaften aufgestellt. Sie bilden die Schnittstelle zwischen Fernnetz (Backbone) und dem Zugangnetz (Access) der Hausanschlüsse. Der großflächige Ausbau soll **im Herbst** beginnen und etwa **1,5 bis 2 Jahre dauern**. Die Reihenfolge, in der die Ortsteile ausgebaut werden, wird in Abstimmung mit der Gemeinde erfolgen und regelmäßig über das Amtsblatt kommuniziert.

Werra-Zeitung: Welche Technologie wird für den Glasfaserausbau verwendet?

Deutsche Telekom: Wir setzen auf die Technologie „Fiber to the Home“ (FTTH), also Glasfaser bis in das Haus.



- ✓ Die 1. Glasfaserdose wird immer direkt im Keller montiert
 - ✓ Bei vorbereitetem Leitungsweg verlegen wir für Sie kostenlos 20 Meter Glasfaserkabel und montieren eine 2. Glasfaserdose am Wunschort
- Vorbereiteter Leitungsweg:
- Max. 20 Meter
 - Gesamte Strecke (außer Wand- u. Deckendurchbrüche) mit Kabelkanälen versehen
 - Handelsübliche Kunststoff-Kanäle mit glatten Innenseiten im Maß 10mm x 10mm sind dafür geeignet
- ✓ Sie können ein Glasfaser-Modem oder einen geeigneten W-Lan Router an der Glasfaserdose anschließen

Werra-Zeitung: Welche Bandbreiten werden den Haushalten nach Abschluss des Ausbaus zur Verfügung stehen?

Deutsche Telekom: Aktuell sind Bandbreiten bis zu 1000 Mbit/s im Download und 200 Mbit/s im Upload möglich. Ab 02.07.24 wird ein Tarif mit 2000 Mbit/s im Download und 1000 Mbit/s im Upload freigegeben. Technisch sind mit dem neuen Netz noch deutlich höhere Bandbreiten möglich, die zukünftig bei Bedarf verfügbar sein werden.

Werra-Zeitung: Können die Bewohner den Glasfaseranschluss direkt nach der Installation nutzen?

Deutsche Telekom: Ja, sobald die Glasfaserdose montiert wurde, erhalten die Bewohner eine E-Mail mit einem Link und können, wenn gewünscht, sofort den Wechsel von DSL auf Glasfaser veranlassen.

Werra-Zeitung: Können andere Anbieter das Netz auch nutzen?

Deutsche Telekom: In den eigenwirtschaftlich ausgebauten Orten kann während der Bauphase voraussichtlich nur bei der Deutschen Telekom ein Glasfaseranschluss beauftragt werden.

Zukünftig werden jedoch wahrscheinlich auch Anbieter wie 1&1, Vodafone oder O2 folgen. In den geförderten Ausbaubereichen gibt es bereits jetzt die Möglichkeit, zusätzlich zur Deutschen Telekom, die Wahl der genannten Tarifanbieter zu nutzen.

Werra-Zeitung: Welche technischen Herausforderungen sehen Sie bei diesem Projekt?

Deutsche Telekom: Damit die gesamten Bautätigkeiten innerhalb der kurzen Zeit (1,5-2 Jahre) durchgeführt werden können, ist es sehr wichtig, dass sich alle Beteiligten noch vor dem Baustart ausführlich über den Ablauf informieren.

Z.B. ist für das Verlegen der Glasfaserleitungen über das Grundstück bis in das Gebäude, die Zustimmung des Eigentümers eine Voraussetzung.

Es ist klar abzusehen, dass in naher Zukunft jedes Gebäude mit einem Glasfaseranschluss versorgt werden muss.

Darum wäre es vorteilhaft, wenn noch vor Abschluss der Bauphase möglichst alle Grundstücke bzw. Gebäude mit Glasfaser versorgt werden, um zukünftige Belastungen zu vermeiden.



Werra-Zeitung: Wie wird die Telekom sicherstellen, dass die Qualität und Stabilität des Netzes gewährleistet ist?

Deutsche Telekom: Wir setzen auf höchste Qualität beim Glasfaserausbau. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.telekom.de.

Werra-Zeitung: Welche konkreten Vorteile bringt der Glasfaserausbau für die Bewohner der Gemeinde Gerstungen?

Deutsche Telekom: Die Bewohner profitieren von schnellem und zuverlässigem Internet, hochauflösendem Fernsehen, einer möglichen Wertsteigerung ihrer Immobilien und einem kostenlosen Hausanschluss bei Bestellung vor Abschluss der Bauphase. Zudem sind sie für die Zukunft vorbereitet, da das alte Kupfernetz in den versorgten Ortschaften abgeschaltet wird.

Werra-Zeitung: Wie wird sich der Ausbau auf lokale Unternehmen und die Wirtschaft der Gemeinde auswirken?

Deutsche Telekom: Der Glasfaserausbau kann die Attraktivität der Gemeinde für Unternehmen erhöhen. Durch eine schnelle Internetverbindung können Unternehmen effizienter arbeiten und ihre Dienstleistungen verbessern, was zu wirtschaftlichem Wachstum und der Schaffung neuer Arbeitsplätze führen kann.

Werra-Zeitung: Wie werden die Einwohner über den Ausbau und die Fortschritte informiert?

Deutsche Telekom: Sobald abzusehen ist, dass ein Ort fertig wird und die Baufirma zum nächsten Ort wechselt, wird dies über das Amtsblatt kommuniziert. Zudem werden die Bewohner, die einen Glasfaseranschluss beauftragt haben, regelmäßig per E-Mail informiert, beispielsweise wenn die Baufirma in ihrem Ortsteil mit dem Ausbau startet.

Werra-Zeitung: Wie lange wird die Bauphase in den einzelnen Ortsteilen voraussichtlich dauern?

Deutsche Telekom: Der großflächige Ausbau soll im Herbst dieses Jahres beginnen und etwa 1,5 bis 2 Jahre dauern. Die genaue Reihenfolge wird in Abstimmung mit der Gemeinde festgelegt und regelmäßig kommuniziert.

Werra-Zeitung: Wird es während der Bauphase zu Einschränkungen im Alltag der Bürger kommen, und wenn ja, wie werden diese minimiert?

Deutsche Telekom: Aufgrund der notwendigen Tiefbauarbeiten wird es zu kurzzeitigen Einschränkungen kommen. Durch den Einsatz alternativer Verlegemethoden wird der Baufortschritt jedoch zügig voranschreiten, sodass die Einschränkungen nur von kurzer Dauer sind.

Werra-Zeitung: Inwieweit wird das neue Netz zukunftssicher gestaltet?

Deutsche Telekom: Die Glasfaserleitungen, die neue Netzstruktur und die Leerrohre sind bewusst für eine zukunftssichere Infrastruktur ausgewählt worden. Auch nach Abschluss des initialen Ausbaus werden wir für notwendige Arbeiten lokale Baufirmen

beauftragen und gut ausgebildete Servicetechniker für die Instandhaltung des Netzes einsetzen.

Werra-Zeitung: An wen können sich die Einwohner bei Fragen wenden?

Deutsche Telekom: Für Bestellungen oder Fragen zu Tarifverträgen und Endgeräten können sich die Einwohner an den Telekom Shop in Eisenach oder die kostenfreie Glasfaserhotline wenden.

Für die Bestellung eines Glasfaseranschlusses oder bei Fragen zu Glasfaser-Tarifverträgen und geeigneten Endgeräten:

- Persönliche Beratung im Telekom Shop, Karlstr. 7, 99817 Eisenach
Rufnummer: 03691 - 7443370
Öffnungszeiten:
Mo - Fr. 09:00 - 18:00 Uhr und Sa. 09:00 - 14:00 Uhr
Online Terminvereinbarung möglich unter:
www.telekom.de/terminvereinbarung
- Telefonische Beratung unter der kostenfreien Glasfaserhotline 0800-2266100

Bei Reklamationen betreffend die Arbeiten durch die Baufirma Ellin Line GmbH:

- Telefonisches Service Center 0281-14797920
- Schriftlich per Email, kundenmanagement@ellinline.de

Bei Fragen zum Baufortschritt:

Gemeindeverwaltung Gerstungen - Bauamt
(über Telefon-Zentrale 036922 245-0)

Werra-Zeitung: Welche Art von Kundenservice und technischer Unterstützung wird nach dem Ausbau angeboten?

Deutsche Telekom: Der Telekom Shop in Eisenach bleibt weiterhin Anlaufstelle für persönliche Beratungen. Bei Bedarf können dort Termine für Servicetechniker vereinbart werden. Der telefonische Kundenservice der Telekom steht Privatkunden unter der Rufnummer 0800-3301000 und Geschäftskunden unter 0800-3301300 zur Verfügung.

Werra-Zeitung: Gibt es spezielle Angebote oder Rabatte für Neukunden in den ausgebauten Gebieten?

Deutsche Telekom: Jeder, der noch vor oder während der Bauphase einen Glasfaseranschluss beauftragt, bekommt den Anschluss **kostenfrei** ins Gebäude verlegt und spart damit die einmaligen Kosten von mindestens 799,95 Euro. Zudem gibt es individuelle Aktionsangebote zu den entsprechenden Verträgen, die bei einem Beratungsgespräch im Telekom Shop Eisenach oder bei der Glasfaserhotline erfragt werden können.

Werra-Zeitung: Vielen Dank für das informative Gespräch. Wir freuen uns auf die weiteren Fortschritte des Projekts und die Vorteile, die es für unsere Gemeinde mit sich bringen wird.

Nächste Sprechstunden der Deutschen Rentenversicherung

Die nächsten Sprechstunden der Deutschen Rentenversicherung mit Versichertenberater Henry Herold finden wie folgt statt:

MARKSUHL

29. Juli, 14:00 bis 17:45 Uhr

GERSTUNGEN

1. August, 14:00 bis 16:00 Uhr

Es können zum Beispiel Anträge auf Rente wegen Erwerbsminderung, Rente für Bergleute, Altersrente und Hinterbliebenenrente direkt bei mir vor Ort gestellt werden, ohne dass weitere Wege für die Antragsteller anfallen. Die entsprechenden Formulare sind vorhanden.

Wichtiger Hinweis:

Zutritt nur mit vorheriger Terminvereinbarung!

Bitte teilen Sie mir im Vorfeld Ihren Namen und Ihr Anliegen per E-Mail (rente@h-herold.de) mit.

Sie erhalten dann einen konkreten Termin und werden zu der vereinbarten Uhrzeit in das Amtsgebäude gebeten.

Bei dringendem Bedarf, z. B. bei Renten wegen Todes, können auch kurzfristig weitere Termine per E-Mail: rente@h-herold.de vereinbart werden.



GEMEINDEWERKE

Information zu Sanierungsarbeiten in Gerstungen

Ab 24.06. finden in Gerstungen weitere Arbeiten zur Sanierung von Schachtabdeckungen und Schieberkappen statt. Dies betrifft die Straßenzüge Karlstraße, Siedlung, Herrenmühlenacker, Lutherstraße und Untersuhler Straße. Dabei kommt es zu zeitweisen Einschränkungen im Straßenverkehr.

Die Arbeiten in der Karlstraße müssen aufgrund der beengten Straßenverhältnisse in den Abend- und Nachtstunden unter Vollsperrung ausgeführt werden.

Wir wünschen Ihnen und uns ein zügiges Bauen ohne böse Überraschungen und danken für Ihr Verständnis.

Eigenbetrieb Gemeindewerke Gerstungen



NICHTAMTLICHER TEIL

WIR GRATULIEREN

Der Bürgermeister übermittelt im Namen der Gemeinde Gerstungen die herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag:

in Burkhardtroda

am 07.07. Herr Wilfried Spangenberg zum 80. Geburtstag

in Eckardtshausen

am 02.07. Frau Ulrike Töpfer zum 70. Geburtstag

in Gerstungen

am 29.06. Frau Regine Kunze zum 70. Geburtstag

am 01.07. Frau Margit Dörfert zum 70. Geburtstag

am 04.07. Frau Inge Hesse zum 85. Geburtstag

am 04.07. Frau Christa Vogel zum 80. Geburtstag

am 04.07. Herr Hans-Peter Schulz zum 70. Geburtstag

am 06.07. Herr Ulrich Wagner zum 70. Geburtstag

am 08.07. Herr Joachim Nahlik zum 75. Geburtstag

am 10.07. Herr Gerhard Biehl zum 75. Geburtstag

am 11.07. Herr Hans Kunz zum 75. Geburtstag

am 02.07. Frau Ulrike Töpfer zum 70. Geburtstag

in Lauchröden

am 10.07. Herr Günter Frank zum 70. Geburtstag

am 11.07. Herr Andreas Fritsch zum 70. Geburtstag

in Marksuhl

am 29.06. Herr Bernd Batz zum 80. Geburtstag

am 30.06. Frau Heidi Eberhardt zum 70. Geburtstag

in Oberellen

am 02.07. Frau Christel Walper zum 80. Geburtstag

am 03.07. Herr Jürgen Roth zum 70. Geburtstag

am 10.07. Frau Lore Moog zum 85. Geburtstag

in Sallmannshausen

am 05.07. Frau Ruth Brüchner zum 75. Geburtstag

in Wolfsburg-Unkeroda

am 08.07. Frau Ingrid Bauch zum 70. Geburtstag

am 10.07. Herr Bernd Erbstößer zum 75. Geburtstag

am 11.07. Herr Dieter Launitz zum 85. Geburtstag

Die Einheitsgemeinde Gerstungen hält sich an die geltenden Datenschutzverordnungen.

Die Veröffentlichung der Altersjubiläen in unserem Amtsblatt „Neue Werra-Zeitung“ kann widersprochen werden.

Dazu können Sie sich gerne an das Einwohnermeldeamt Gerstungen (Tel. 036922-245-212) oder Einwohnermeldeamt Marksuhl (Tel. 036922-245-213) wenden.





KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelisch Lutherisches Pfarramt Gerstungen

Unsere Evangelischen Kirchengemeinden Gerstungen,
Neustädt, Sallmannshausen und Untersuhl

Sonntag, 30. Juni

Christen beider Konfessionen sind gut verbunden und laden zum gemeinsamen Gottesdienst ein: Herz-Jesu Kirche Gerstungen, Wilhelmstr. 82, (Uhrzeit s. Nachrichten Kath. Kirchengemeinde)

Sonntag, 7. Juli

09:30 Uhr Gottesdienst in der Rundkirche Untersuhl mit Kantorin Hofmann

Sonntag, 14. Juli

09.30 Uhr Erlöserkirche Neustädt: Gottesdienst in der Sommerzeit, Orgel: Frau Anna Stunz

10.30 Uhr Katharinenkirche Gerstungen: Gottesdienst in der Sommerzeit, Orgel: Frau Anna Stunz

Sonntag, 21. Juli

Christen beider Konfessionen sind gut verbunden und laden zum gemeinsamen Gottesdienst ein: Herz-Jesu Kirche Gerstungen, Wilhelmstr. 82, (Uhrzeit s. Nachrichten Kath. Kirchengemeinde)

Sonntag, 28. Juli

Christen beider Konfessionen sind gut verbunden und laden zum gemeinsamen Gottesdienst ein: Herz-Jesu Kirche Gerstungen, Wilhelmstr. 82, (Uhrzeit s. Nachrichten Kath. Kirchengemeinde)

Sonntag, 4. August

09.30 Uhr Rundkirche Untersuhl:
Gottesdienst in der Sommerzeit,
Orgel: Frau Anna Stunz

10.30 Uhr Katharinenkirche Gerstungen:
Gottesdienst mit Taufe, Orgel: Frau Anna Stunz

Die Termine der Gottesdienste sind auch im Internet auf der Homepage zu finden.

Gottesdienste im TV und im Radio:

- ZDF Fernsehgottesdienst: sonntags 09:30 Uhr
- Radio-Gottesdienst MDR Kultur aus dem Sendegebiet: 10:00 Uhr.

Aus den Gemeinden:

- **Offene Kirche** für Stille, Gespräch oder Gebet: donnerstags 15:00 - 17:00 Uhr in der Kath. Herz-Jesu Kirche, Wilhelmstr. 82.
- **KinderKirchenKlub Untersuhl**

Für wen? für Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse
Wo? DGH am Kirchplatz Untersuhl
Wann? Mittwochs 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Wer? Kirchengemeinden Pfarrbereich Gerstungen

Wir spielen, basteln, beten, lachen, singen und hören Geschichten aus der Bibel. Wir freuen uns auf Dich!
Die Kinder vom KinderKirchenKlub und Nora Vajen-Otto;

Konfirmanden-Zeit:

jeweils nach Absprache in den Gruppen der Achtklässler und der Siebtklässler; weitere Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

Chöre:

Nach Absprache treffen sich der Chor „Werralichter“ in Gerstungen, die „Chor-Gemeinschaft“ in Untersuhl, der regionale Posaunenchor in Marksuhl und die Gitarrengruppe in Gerstungen sowie der Posaunenchor Neustädt/Blankenbach

Ehepaar Frau Judith Janus (Prädikantin) und Herr Michael Janus (Organist) erfreuen mit berührenden Gottesdiensten

Das erleben unsere Kirchengemeinden in diesen Wochen und Monaten dankbar. Für diese sehr hilfreiche und anregende Unterstützung danken wir sehr herzlich und wünschen dem Ehepaar Janus weiterhin segensreiche Dienste zum Lobe Gottes wie hier in der Marienkirche Sallmannshausen.



Ausstellung der Religionsklasse 10b des Gymnasiums Gerstungen in der offenen Katharinenkirche

EINLADUNG ZUR AUSSTELLUNG ZU EHREN VON
PHILIPP MELANCHTHON
LEBEN - WERK - WIRKEN

**AUSSTELLUNG
IN DER KATHARINENKIRCHE**

→ Eine Ausstellung von der Religionsklasse der 10b und Frau Schellhorn vom Philipp - Melancthon-Gymnasium.

Lernt mehr über den Namensgeber unserer Schule:
Philipp Melancthon

**FREIER
EINTRITT**

Unsere Kirchengemeinden Untersuhl und Gerstungen wollen gute Gastgeberinnen sein. So halten Gemeindeglieder täglich die historische Rundkirche und die Katharinenkirche verlässlich geöffnet. Täglich halten Besucherinnen und Besucher auf dem Werraradweg inne. In der Katharinenkirche erfreut derzeit die Ausstellung der Zehntklässler mit Frau Schellhorn über den Namensgeber des Gerstunger Gymnasiums - Schule der deutschen Einheit. Herzlich willkommen.

Chor-Gemeinschaft Gerstungen-Untersuhl zum gemeinsamen Abendessen

Der frühere Kirchenchor kann aus Besetzungs- und Altersgründen leider nicht mehr in unseren Kirchengemeinden öffentlich singen. Aber er kann und will noch gute Chor- und Gemeinschaft sein. So treffen wir uns regelmäßig zur Singstunde mit leichten Sätzen. Derzeit singen wir dreistimmig Ännchen von Tharau und Horch, was kommt von draußen rein, aber auch Abendlieder wie Der Mond ist aufgegangen oder Abend wird es wieder. Die Gemeinschaft der Sangeschwestern und -brüder tut gut und macht Freude. Es gibt viel zu Erzählen und zu Lachen. Ein Bibelwort begleitet uns zu jeder Probe. Wir finden uns mit Kantorin Frau Hofmann in Untersuhl zusammen. Unlängst trafen wir uns zum gemeinsamen Abendessen mit Volksliedersingen. Dabei gedachten wir dankend an frühere Mitwirkende des Kirchenchores. Vielen Dank.

Chor Werralichter geht in die Sommerpause

Verschiedentlich war unser Chor Werralichter in diesem Jahr zu Veranstaltungen in der Gemeinde Gerstungen zu erleben. Unsere Kirchengemeinden danken den Mitwirkenden mit der Leiterin Frau Kathrin Martens sehr herzlich. Von den Proben im Gemeindeforum des Pfarrhauses dringen regelmäßig fröhliche Töne und viel Lachen nach außen. Gern können sich nach der Sommerpause wieder weitere Interessierte einfinden.

Konfis unternahmen Radtour entlang der Werra

Auch in der Nähe kann man ohne viel Aufwand Schönes unternehmen. So nutzen wir das letzte Konfi Treffen vor den Sommerferien für eine kleine Radtour auf dem Radweg mit Stop am Schwimmbad und in der Steinau nach Neustädt. Unsere Älteste Frau Simon überraschte dort mit Eis und Getränken. Anschließend verweilten wir am eindrucksvollen Sallmannshäuser Wehr. In der Marienkirche entdeckten wir u.a. tolle Bilder zur Geburt Jesu an der Tonnendecke, ein spannendes Chronogramm, im Kirchturm die drei Kirchen-Glocken „Glaube-Liebe-Hoffnung“ und Technik der Kirchturm-Uhr. Nach einer kurzen Andacht verabschiedete uns Frau Meincke-Krause zur Heimfahrt entlang der Werra. Nach den Sommerferien freuen wir uns, wenn die dann Achtklässler Konfis neue Konfis Siebtklässler begrüßen können. Wir treffen uns zur Absprache am Sonntag, 11. August im Gottesdienst für Groß und Klein am Schuljahresanfang. Beginn ist um 10:30 Uhr in der Katharinenkirche.



„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“: KinderKirchenKlub feierte eine Andacht in der Rundkirche Untersuhl

Dabei sagten unsere Kinder Dank für ein Schuljahr gute Gemeinschaft mit der ehrenamtlichen Leiterin Frau Nora Vajen-Otto in unseren Kirchengemeinden. Gern erinnerten wir uns an das tolle Krippenspiel der Kinder an Weihnachten, an Spiele, Bastelarbeiten und regelmäßige Begegnungen mit Gesprächen rund um das Thema der Jahreslosung: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ (1. Korinther 16,14). Wir freuen uns schon auf den gemeinsamen Gottesdienst zu Beginn des neuen Schuljahres für Groß und Klein am Sonntag, 11. August. Der Posaunenchor wirkt mit. Neue Konfis Siebtklässler heißen wir dann besonders willkommen (mit Termin-Absprache) und gern auch segnend die Schulanfänger.



Vorbereitungen auf die Renovierung der Winterkirche im Pfarrhaus Gerstungen laufen auf Hochtouren

Diese Baumaßnahme soll in der kommenden Zeit durchgeführt werden. Die vorauslaufenden Planungen mit der Baureferentin des Kirchenkreises und zur Finanzierung sind abgeschlossen. Nach dem Einbau vor 31 Jahren müssen die witterungsbedingt verschlissenen Fensterrahmen außen notdürftig repariert werden. Demnächst folgt die Beräumung des Raumes. Ehrenamtliche helfen dabei mit. Unsere Gemeindeglieder ermöglichen die malermäßige Instandsetzung der Winterkirche unserer Kirchengemeinde. Nach Putz, Gardinenpflege und Einräumen soll zu Beginn des neuen Schuljahres der Gemeindeforum im Pfarrhaus für die Gemeindeveranstaltungen wieder zur Verfügung stehen. Erst kürzlich wurde die Baumaßnahme zur Erneuerung der Eingangstür Katharinenkirche fachgerecht ausgeführt. Vielen Dank.



„An der Biegung des Flusses“ - Gottesdienst am Bootanleger an der Werra

Unter diesem Thema kamen in Herleshausen mit Blick auf die Brandenburg Interessierte aus der Region u.a. auch aus Gerstungen zusammen. Der Posaunenchor Herleshausen, die Autorin Sandra Blume mit der Lesung aus ihrem Buch und Pfr. Dr. Manfred Gerland wirkten mit.





Fahrt mit der Ev. Jugend Werratal in den Herbstferien nach Taizé - Für Jugendliche ab 15 Jahren

Die Evangelische Jugend Werratal bietet in den Herbstferien vom 29. September bis 6. Oktober 2024 eine Reise für Jugendliche zwischen 15 und 26 Jahren nach Taizé in Frankreich an.

Was ist Taizé?

Taizé ist ein kleiner Ort im Osten Frankreichs. Bekannt ist er wegen der dort stattfindenden Treffen der Gemeinschaft von Taizé. Das ist ein Ökumenische Bruderschaft, ein Zusammenschluss von Männern, die versprochen haben, für Gott zu leben und zu arbeiten.

Doch die Taizé-Mönche leben nicht zurückgezogen hinter dicken Klostermauern, sondern sie veranstalten regelmäßig Treffen für Jugendliche aus vielen verschiedenen Ländern. Jedes Jahr kommen Zehntausende nach Taizé. Dort leben sie für eine gewisse Zeit in bescheidenen Zelten. Sie kochen, lachen und singen gemeinsam. Besonders wichtig ist den meisten Jugendlichen ihr Glaube an Gott, zu dem sie beten und über den sie sprechen.

Was erwartet mich in Taizé?

Die Tage in Taizé haben einen vorgegebenen Ablauf. Nach dem Morgengebet und dem anschließenden Frühstück gibt es Bibelarbeit in Gruppen. Tägliche werden verschiedenen Themen angeboten, in den Jugendliche mit anderen über ihren Glauben ins Gespräch kommen. Nach dem Mittagessen gibt es ebenfalls Gruppenangebote. Nach dem Abendessen bildet das Abendgebet den Abschluss des Tages. Das Leben in Taizé ist einfach. Mithilfe bei alltäglichen Dingen (Essenausgaben, Geschirr spülen, ...) ist Teil des Aufenthaltes und fördert die Gemeinschaft.

Unser Angebot:

- Gemeinsame Fahrt unter der Betreuung und Organisation der Evangelischen Jugend Werratal
- An- und Abreise
- Einfache Verpflegung vor Ort

- Unterbringen im eigenen Zelt (bitte mitbringen)
- Erleben einer Glaubensgemeinschaft und Teilnahme an den Gruppenangeboten

Kosten: 150 Euro

Interesse geweckt?

Dann melde dich bis 18. August bei unserem Gemeindepädagogen Jörg Rumpf: joerg.rumpf@ekmd.de an zusammen mit Gemeindepädagogen aus den anderen Kirchenkreisen mit Doreen.Pehlert@ekmd.de (BadSalzungen), Titus.Böttger@ekmd.de (Meiningen) und Johannes.Heinze@ekmd.de (Hildburghausen). Anmeldeformular: www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de/kontakt-und-service/aktuelles/fahrt-nach-taize-fur-jugendliche-ab-15-jahren.html

Die Eisenacher Mittagsmusik

Vom 1. Juli bis 30. September findet in der Georgenkirche wieder die Eisenacher Mittagsmusik statt: Täglich - außer sonntags - erklingt um 11 Uhr eine halbe Stunde Orgelmusik, gespielt von Organisten aus ganz Europa. Der Eintritt zur Mittagsmusik ist frei.

Ein neuer Tag erwacht

inmitten allem Dunklen und allem Stillen
mit der ersten Dämmerung dem hellen Gesang eines Vogels
als wollte er einstimmen in den Lobpreis allen Lebens
dich und mich dazu einladen
das Wunder Leben immer wieder neu zu kosten.

Manfred Fischer

Büro unserer Kirchengemeinden

An der Kirche 6, 99834 Gerstungen

Tel.: 036922 20296,

E-Mail: gerstungen@kirchenkreis-eisenach.de

Website: www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de

Evangelisch Lutherisches Pfarramt Marksuhl

Unsere Ev. Kirchengemeinden Burkhardtroda, Eckardtshausen, Etterwinden, Marksuhl und Wolfsburg-Unkeroda

Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen

Sonntag, 30. Juni

- 09:00 Uhr Annenkirche Burkhardtroda: Gottesdienst mit Kantorin Frau Hofmann
- 10.30 Uhr Hubertuskirche Marksuhl: Gottesdienst mit Kantorin Frau Hofmann

Donnerstag, 4. Juli

- 14:30 Uhr Haus der Begegnung Marksuhl: Gemeindenachmittag

Sonntag, 14. Juli

- 10:00 Uhr Kirche Etterwinden: Gottesdienst mit Pfarrer Schneider
- 11:00 Uhr Matthäuskirche Eckardtshausen: Gottesdienst mit Pfarrer Schneider

Sonntag, 21. Juli

- 09:00 Uhr Annenkirche Burkhardtroda: Gottesdienst in der Sommerzeit mit Pfarrer Tittelbach-Helmrich, Orgel: Frau A. Stunz
- 10:00 Uhr Hubertuskirche Marksuhl: Gottesdienst in der Sommerzeit mit Pfarrer Tittelbach-Helmrich, Orgel: Frau A. Stunz
- 11:00 Uhr Erlöserkirche Wolfsburg-Unkeroda: Gottesdienst in der Sommerzeit mit Pfarrer Tittelbach-Helmrich, Orgel: Frau A. Stunz

Die Termine der Gottesdienste in der kommenden Zeit sind auch im Internet auf der Homepage zu finden.

Chöre, Konfirmandenunterricht und Christenlehre

mit Angeboten des Gemeindepädagogen Diakon Herr Rumpf und der Kantorin Frau Hofmann für Christenlehre sowie die Proben des Kirchenchores und Posaunenchores. (Beginn wieder nach den Sommerferien; neu: Konfi Siebtklässler des Pfarrbereichs mit Pfarrer Tittelbach-Helmrich zur Absprache am 8. August um 16:30 Uhr im Haus der Begegnung Marksuhl)

Der Mond ist aufgegangen: Posaunenchor erfreute mit Musikalischem Abendlob in der Hubertuskirche Marksuhl

Interessierte Besucherinnen und Besucher fanden sich ein, als der Posaunenchor zu einer musikalischen Abendandacht in der Hubertuskirche erfreute. Pfarrer Tittelbach-Helmrich hielt die Andacht. Kantorin Frau Hofmann moderierte ein Programm mit einer Reihe von Lob- und Abendliedern zum Zuhören, Mitsummen oder Mitsingen. Anschließend trafen sich die Mitwirkenden u.a. aus Marksuhl, Gerstungen, Wolfsburg-Unkeroda kommend zu einem gemütlichen Beisammensein vor der Sommerpause im Haus der Begegnung. Vielen Dank. Die erste Probe nach den Sommerferien findet Donnerstag, dem 8. August um 17:30 Uhr statt. Interessierte sind herzlich willkommen.

Der Männerchor Franz Schubert aus Eisenach erfreute in Marksuhl

Unlängst erfreute in der Hubertuskirche Marksuhl der Männerchor Franz Schubert aus Eisenach. Das Repertoire umfasste Werke von Franz Schubert und Romantikern seiner Zeit aber auch klassische Werke und Stücke für Männerchor (Wagner, Beethoven) bis zu Stücken aus moderner Zeit. Besucherinnen und Besucher spendeten dankbaren Applaus am Ende des Konzertes.

Ihr sollt sein wie ein Fenster,
durch das Gottes Güte in die Welt leuchtet.
Edith Stein

**Ev. Pfarramt Marksuhl-Eckardtshausen:**

Das Gemeindebüro der Kirchengemeinden ist telefonisch erreichbar dienstags von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Marksuhl, Pfarrgässchen 4, 99834 Gerstungen

Tel.: 036925-60334

E-Mail: marksuhl@kirchenkreis-eisenach.de

Website: www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de

Während der Vakanz des Pfarramtsbereiches Marksuhl-Eckardtshausen ist für die Kirchengemeinden beauftragt:**Pfarrer Arne Tittelbach-Helmrich****Pfarrer im Pfarramtsbereich Gerstungen**

Tel.: 036922 20296

E-Mail: gerstungen@kirchenkreis-eisenach.de

Evangelisch Lutherisches Pfarramt Oberellen

**Kirchengemeinden
Förtha, Oberellen, Unterellen und Lauchröden**

Pfarrer Dr. Michael Beyer

Pfarrbüro: Friedensteinstr. 46,
99834 Gerstungen/OT Oberellen

Privat: Schulplan 1,
99817 Eisenach/OT Neuenhof

Erreichbar unter: 036925/27533

dienstags von 17.00 Uhr - 18.00 Uhr
mittwochs von 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Am Montag ist der dienstfreie Tag des Pfarrers; für seelsorgerliche Notfälle ist er natürlich dennoch erreichbar.

Die Kirchrechnerin Frau Anacker ist freitags von 10.00 Uhr - 12.30 Uhr im Büro des Pfarramtes in Oberellen.

E-Mail: oberellen@kirchenkreis-eisenach.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 30.06.2024

09.30 Uhr Gottesdienst/ St. Martinskirche Lauchröden

11.00 Uhr Gottesdienst/
Dreifaltigkeitskirche Unterellen

Samstag, 06.07.2024

14.00 Uhr Trauung/ Kirche Förtha

Sonntag, 07.07.2024

09.30 Uhr Gottesdienst/ Kirche Oberellen

11.00 Uhr Gottesdienst/ Kirche Förtha

Sonntag, 14.07.2024

keine Gottesdienste im Pfarrbereich

Sonntag, 21.07.2024

09.30 Uhr Gottesdienst/ Kirche Förtha

11.00 Uhr Gottesdienst/ Kirche Oberellen

Sonntag, 28.07.2024

09.30 Uhr Gottesdienst/ St. Martinskirche Lauchröden

11.00 Uhr Gottesdienst/ Dreifaltigkeitskirche Unterellen

Samstag, 03.08.2024

14.00 Uhr Taufandacht/
Dreifaltigkeitskirche Unterellen

Sonntag, 04.08.2024

09.30 Uhr Gottesdienst/ Kirche Oberellen

11.00 Uhr Gottesdienst/ Kirche Förtha

11.00 Uhr Schulanfangs-Gottesdienst mit Diakon Jörg Rumpf/ Dreifaltigkeitskirche Unterellen

Christenlehre

Die Christenlehre startet wieder nach den Sommerferien!

Gemeindenachmittage

Dienstag, 02.07.2024, 14.00 Uhr/ Gemeinderaum Förtha

Mittwoch, 03.07.2024, 15.00 Uhr/
Dorfgemeinschaftshaus Unterellen

Mittwoch, 31.07.2024, 15.00 Uhr/ Pfarrhaus Lauchröden

Urlaub

In der Zeit vom 08.07.2024 - 29.07.2024 befindet sich Pfarrer Dr. Beyer im Urlaub.

Die Vertretungen in dieser Zeit haben dankenswerter Weise übernommen:

vom 08.07.2024 - 21.07.2024

Pfarrer Schneider, Eisenach, Tel.: 03691/203432

vom 22.07.2024 - 28.07.2024

Pfarrer Dr. Krauß, Werra-Suhl-Tal/OT Berka/Werra,
Tel.: 036922/28350

Unsere Konfirmanden 2024



Foto: Reinhardt Heichel

Herzlich grüßt

Ihr

Pfarrer Dr. Michael Beyer

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde

Wir feiern Gottesdienst am

30. Juni 2024 um 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Predigt-nachgespräch
bei Kirchenkaffee

7. Juli 2024 um 10:00 Uhr

und laden herzlich ein!



Eingeladen

Sommer: Raus ins Freie.
Hautkontakt aufnehmen zur Natur.
Den Staub von der Seele fegen,
die eigene Lebendigkeit spüren.
Sonne wärmt das Gesicht.
Wind spielt
in den Baumkronen und streicht über
die Haut.
Rosen- und Lavendelduft
zieht in die Nase.
Licht zeichnet sich in die Zeit,
spielt mit dem Schatten, malt bewegliche Muster
auf Böden und Wände und fällt in Gedanken
und Herz.

Ich entdecke Details, die ich
noch nie gesehen habe, und die Farben
leuchten anders als sonst.
Als lade einer ein, das Leben zu feiern.

Tina Willms



Katholische Kirchengemeinde Gerstungen

GOTT

ruhte am 7. Tag

Am siebten Tag war die Erde endlich fertig:
Im Meer schwammen die Fische,
am Himmel flogen die Vögel
die Menschen und viele Tiere waren an Land.
Gott war nun sehr erschöpft, nachdem er alles erschaffen hatte
und ruhte sich deshalb am siebten Tag aus.

(aus der Bibel)



Foto: J. Kramer

Er kennt das: wir benötigen Urlaub und Ferien!

Sonntag, 30.06.2024

08.30 Uhr hl. Messe: im Haus des bittenden Vaters



Foto: J. Kramer

Donnerstag 04.07.2024

15.00 Uhr bis offene Kirche: Raum haben für?
17.00 Uhr

17.00 Uhr Friedensgebet: Krieg in mir?

Sonntag 07.07.2024

18.00 Uhr hl. Messe: den kennen wir doch?



Foto: J. Kramer

VEREINSNACHRICHTEN

AWO Ortsverein Gerstungen

Ganz herzlich möchten wir zu unserer nächsten Busfahrt einladen, die

am 09.07.2024

stattfinden soll.



Das klingt nach einer tollen Gelegenheit für einen Ausflug ins Bratwurstmuseum in Mühlhausen.

Unsere Senioren und Seniorinnen werden sicherlich viel Freude an einem entspannten Nachmittag mit Kaffeetrinken und einen anschließenden Besuch ins Bratwurstmuseum haben.

Die Abfahrt ist 13:00 Uhr und die Rückfahrt ist so gegen 18:30 Uhr geplant.

Für Mitglieder der AWO betragen die Fahrtkosten 40,00 € und für Nichtmitglieder 45,00 €.

Im Preis enthaltene Leistungen:

- Busfahrt
- Mühlhäuser Kaffeetafel
- (4 Sorten original Thüringer Blechkuchen mit Kaffee „satt“)
- „Thüringer Bratwurstkehr“ mit Bratwurstgeschichten:



Unterhaltsamer Vortrag zur Geschichte der Bratwurst, inkl. Museumseintritt und Thüringer Rostbratwurst vom Holzkohlerost inkl. Lustiges Wurstsingen mit Bratwurstschnäpschen

Wir hoffen, dass wir Ihr Interesse geweckt haben und würden uns sehr freuen, wenn viele Senioren und Seniorinnen aus nah und fern unserer Einladung folgen würden.

Anmeldungen wie immer bei Frau Anita Eisenträger
Am Montag, den 01.07.2024 von 10 - 16 Uhr und
Am Dienstag, den 02.07.2024 von 10 - 12 Uhr
Telefon: 036922/20073

Der Vorstand



VdK Ortsverein Werratal

Der VdK-OV Werratal informiert!

Anlässlich des Kindertages am 01.06.2024 fand in der Wandelhalle Eisenach, einen Familien und Kinder Tag mit Benefizkonzert statt.

Wir bekamen eine Anfrage, uns als Sozialverband VdK OV- Werratal daran zu beteiligen. Dies war für uns eine Herzensangelegenheit. An unserem Infostand brachten wir uns mit Alterssimulationsanzug GERT, Tremor-Handschuhe (simulieren von Alterszittern und Parkinson) und einer Fühlbox ein. Das Interesse am Mitmachen war sehr groß.



Isabella Ritter an der Fühlbox, Cornelia Apelt bei der Simulation mit dem Tremor- Handschuhen und Sonja Ringer Kreisfrauenbeauftragte des Kreisverbandes Eisenach als Testperson



Vorsitzende Cornelia Apelt und Stellv. Werner Fischer mit einem Probanden für den Alterssimulationsanzug

Die nächsten Infonachmittage nach der Sommerpause finden am:

18. September 15.00 Uhr

16. Oktober 15.00 Uhr

20. November 15.00 Uhr

in den Räumen der katholischen Kirche Gerstungen statt.

Es grüßt der Vorstand des VdK - OV Werratal

ov-werratal@vdk.de

Tag der Nachbarschaft bei der SHG 35 Plus

Am 31. Mai 2024 fand im Bürgersaal „Zum Rautenkranz“ in Gerstungen unser erstes „Nachbarschaftstreffen“ im Werratal statt. Die Veranstaltung der Rheuma-Liga 35 Plus hatte das Ziel, zwanglos mit Vertretern von Kommunen, Organisationen und Vereinen ins Gespräch zu kommen, ihnen unsere Interessen und Ziele nahe zu bringen, um die weitere Zusammenarbeit zum Wohle betroffener Bürgerinnen und Bürger zu vertiefen und die Angebote zu erweitern.



Unser besonderes Dankeschön gilt unseren vielen fleißigen Helfern und Unterstützern, die zum Gelingen dieses unterhaltsamen Nachmittags beigetragen haben.



Als Ehrengäste konnten wir Mitglieder der Rheuma-Liga Eschwege begrüßen. Der Kontakt besteht bereits seit einem Jahr und soll weiterhin durch regelmäßige Treffen und Erfahrungsaustausche sowie gemeinsame Aktionen und Veranstaltungen weiter gepflegt werden.

Für alle Besucher gab es neben interessanten Gesprächen bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ausreichend Informationsmaterial, ein Sorgenwürmchen und eine Sonnenblume zum Mitnehmen.



Eisenbahner-Sportverein (ESV) Gerstungen e.V.



Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Mitglieder,
hiermit laden wir Sie zu der **am Freitag, den 26.07.2024** stattfindenden außerordentlichen Mitgliederversammlung recht herzlich ein.

Beginn: 19.00 Uhr
Ort: Bürgersaal
„Zum Rautenkranz“,
99834 Gerstungen,
Markt 13

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Widerruf der Bestellung des 1. Vorsitzenden Roberto Schneider wegen irreparablen Vertrauensverlust seitens der Vorstandsmitglieder und Teilen der Abteilungsleiter
4. Entlastung des 1. Vorsitzenden
5. Vorstellung eines neuen Kandidaten
6. Wahl des Wahlvorstandes
7. Neuwahl des 1. Vorsitzenden
8. Wahlhandlung und Bekanntgabe des Ergebnisses
9. Schlusswort des **neuen** Vorsitzenden

Ergänzende Anträge sind bis spätestens 14 Tage vor der stattfindenden Versammlung schriftlich beim Vorstand des ESV Gerstungen einzureichen.

Der Vorstand



SCHULNACHRICHTEN

Schüleraustausch Gerstungen - Breda/NL

zweiter Teil



Nach dem Besuch von Schülern aus unserer niederländischen Partnerschule in Breda in den Niederlanden erfolgte nun der Gegenbesuch. Erwartungsvoll fuhren die 24 Schülerinnen und Schüler des Philipp-Melanchthon-Gymnasiums Gerstungen zusammen mit zwei Lehrern im Mai 2024 nach Brabant, um dort eine ereignisreiche Woche mit buntem Programm zu erleben. Nach dem Kennenlernen der Familie besuchten wir gemeinsam Amsterdam, wo wir das Rijksmuseum besichtigten, in dem u. A. Rembrandts Nachtwache zu bestaunen ist. Einer der schönsten Freizeitparks Europas, Efteling, stand ebenso auf dem Programm wie eine Fahrt an die Nordsee mit der Besichtigung des Sperrdamms Neltje Jans, dem Meeresmuseum Terra maris und dem Besuch des hübschen Seerotes Domburg.

Ein Tag in der Schule, der sich mit dem Thema Plastikmüll beschäftigte, schloss die Woche ab.



Das Verständigen in englischer Sprache, das Leben in einer fremden Familie und das Kennenlernen der niederländischen Kultur - all das weitete den Blick und ist ein schönes Erlebnis, an das sich alle Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen sicher gern und lange erinnern werden.

Susanne Meincke-Krause, Juni 2024

Phillipp-Melanchthon-Gymnasium Gerstungen

Auf den Spuren der Römer:

Eine Reise ins Römerkastell Saalburg am Limes



Liebe zukünftige Lateinschülerinnen und -schüler, stellt euch vor, ihr könntet in die Zeit der Römer eintauchen und hautnah erleben, wie das Leben vor fast 2000 Jahren aussah.

Wenn ihr Latein wählt, wird diese Vorstellung Wirklichkeit! Eine der spannendsten Aktivitäten im Lateinunterricht ist der Besuch des Römerkastells Saalburg - eine unvergessliche Reise in die Vergangenheit.

An einem sonnigen Morgen machten wir uns voller Vorfreude auf den Weg ins Römerkastell Saalburg. Nach einer malerischen, zweistündigen Fahrt bis zum Taunus-Gebirge erreichten wir das beeindruckende Kastell nahe Bad Homburg.

Dieses bedeutende archäologische Denkmal bot uns faszinierende Einblicke in das Leben römischer Soldaten im 2. Jahrhundert nach Christus entlang des berühmten Limes.

Unsere Reise in die Vergangenheit begann am imposanten Haupttor, der Porta Praetoria, wo uns die majestätische Säule des Antoninus Pius begrüßte. Von dort aus starteten wir unsere Entdeckungstour durch das römische Lagerleben.

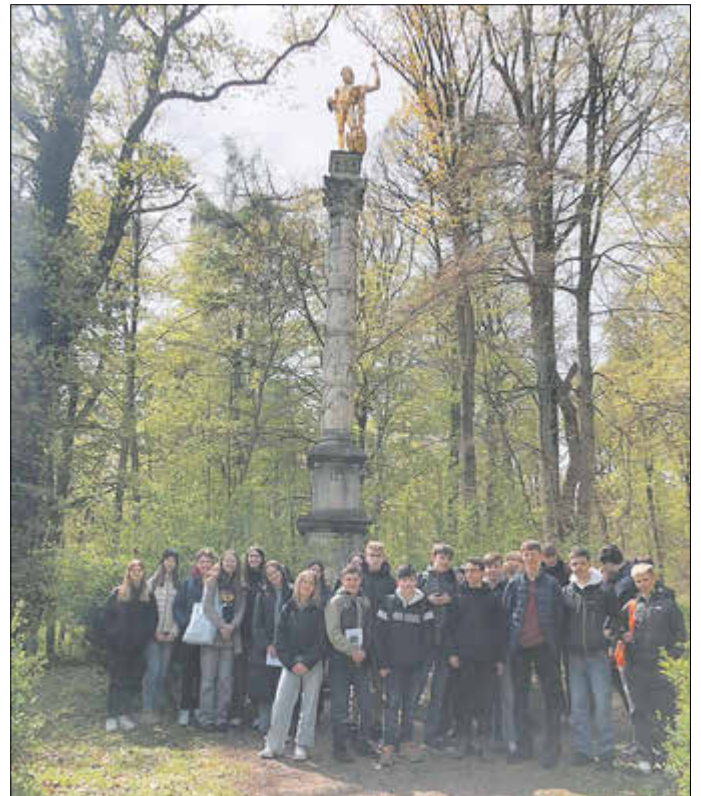
Wir erkundeten das Horreum, den riesigen Speicher für Getreide und Vorräte, und das Contubernium, die Schlafstuben der Soldaten, die uns ein Gefühl für das alltägliche Leben der Legionäre vermittelten. In der Principia, der Kommandantur, erfuhren wir mehr über die Verwaltung und das militärische Leben, während das Triklinium, der Speiseraum, uns einen Einblick in die Essgewohnheiten der Römer gab. Jede Station ließ die römische Geschichte vor unseren Augen lebendig werden.

Ein besonders eindrucksvolles Erlebnis war das Überschreiten des Limes, der historischen Grenze zwischen dem Römischen Reich und Germanien.

Die originalgetreu rekonstruierte Anlage mit Palisadenzaun, Graben und Wall beeindruckte uns tief. Diese gigantische Grenzanlage, die sich einst über hunderte Kilometer erstreckte, zeugt von der beeindruckenden Ingenieurskunst und der strategischen Bedeutung dieser Befestigung.

Wusstet ihr, dass das Römerkastell Saalburg das am besten erforschte und rekonstruierte Kastell entlang des gesamten Limes ist? Im 19. Jahrhundert ließ Kaiser Wilhelm II. es wiederaufbauen und heute dient es als lebendiges Museum.

Hier können Besucher römische Münzen, Waffen und Alltagsgegenstände bestaunen und so das tägliche Leben der Römer hautnah erleben. Diese authentischen Nachbildungen und Funde machen die römische Geschichte auf eindrucksvolle Weise erlebbar.



An der Jupitersäule

Der Limes selbst erstreckte sich über etwa 550 Kilometer von Rheinbrohl am Rhein bis nach Eining an der Donau. Er war nicht nur eine militärische Befestigung, sondern auch ein kultureller Grenzbereich. Bestehend aus Wachtürmen, Kastellen und Palisaden diente er dem Schutz und der Kontrolle der römischen Provinzen. Die Limesstraße, eine der ältesten Fernstraßen Europas, verband diese Befestigungen und ermöglichte den Transport von Truppen und Gütern. Während unseres Besuchs arbeiteten wir auch an Aufgaben aus dem „Limesheft“. Diese Aufgaben vertieften unser Wissen über den kulturellen Hintergrund der Römer und wurden zusammen mit dem „Romhefter“ benotet. Diese Exkursion war nicht nur eine spannende Reise in die Vergangenheit, sondern auch eine wertvolle Lernmöglichkeit, die uns das römische Erbe in unserer Region näherbrachte. Der Besuch im Römerkastell Saalburg und die Erkundung des Limes hinterließen bei uns einen bleibenden Eindruck und ein tieferes Verständnis für die Geschichte und Kultur der Römer.

Julia Herz, 8a



Die Lateinschüler der achten Klassen am Limes, Mai 2024



JUGENDINFORMATIONEN

Sommerferienaktion 2024 Jugendzentrum Gerstungen

Du bist zwischen 10 bis 18 Jahre und hast in den Ferien noch nichts vor?
Dann haben wir hier etwas für dich!

16.07. Real Life „Among us“

- das bekannte Onlinespiel kommt zum 2. Mal als Real Life Variante ins JuZe
- mit neuen spannende Stationen und Aufgaben
- für ein gemeinsames Mittagessen ist gesorgt
- Teilnahmegebühr: 8 €

17.07. Superfly Trampolinpark Kassel

- zwei Stunden Sprungzeit in der Jumphalle
- anschließend Aufenthaltszeit in der Innenstadt
- Anreise erfolgt mit der Bahn
- Teilnahmegebühr: 10 €

18.07. Gaming Night

- Spieleabend mit Übernachtung im Jugendzentrum
- es werden u.a. Games wie Minecraft, Braw Stars oder Mario Kart geockt
- ein Essen ist inbegriffen
- Teilnahmegebühr: 8 €

22.07.-24.07. Bildungsfahrt nach München

- Besichtigung der Gedenkstätte Dachau
- Übernachtung im Hostel, Anreise mit der Bahn
- Teilnahmegebühr: 70 €, Teilnahme ab 14 Jahren

Teilnahme nur mit vorheriger Anmeldung

- im Jugendzentrum Gerstungen, Sophienstraße 3
- per Telefon: 036922/489849
- per Mail: michael.bruck@johanniter.de vanessa.simanski@johanniter.de

**Wir freuen uns
auf DICH!**

SPORTNACHRICHTEN

ESV Gerstungen

150 Jahre Sportverein in Gerstungen!

Nachdem wir 2021 neuzig Jahre Werrastadion, coronabedingt, nicht feiern konnten, steht uns in diesem Jahr das nächste Jubiläum rund um den Sport ins Haus. Dieses Mal wollen wir das feiern und dieser Artikel soll der Auftakt sein. 150 Jahre Sportverein ist nicht ganz richtig, denn schon 1863 wurde der Schützenverein in Gerstungen gegründet und ist damit der älteste Sportverein Gerstungens, aber der TV Gerstungen, um den es nachfolgend geht, ist der erste Turnverein, den man als direkten Vorfahren unseres heutigen ESV Gerstungen sehen kann. Aber der Reihe nach....

Am 1. Juni 1874 ging beim damaligen Bürgermeister Gerstunges ein Brief ein, mit der Bitte, einen Sportverein gründen zu dürfen. In diesem wurde weiterhin darum gebeten, dass man sich einen Turnplatz auf dem Mühlrasen einrichten dürfe. Das Grundstück solle die Gemeinde bitte zur Verfügung stellen. Das der Bitte stattgegeben wurde, ist unbestritten. Doch wann die Gründungsversammlung stattfand, ist uns bis jetzt noch nicht bekannt.

Wahrscheinlich fand diese aber im Gasthof Hering auf dem Markt statt, denn auch später wurde er als Vereinslokal genutzt.

Überliefert ist auch, dass man sich tatsächlich den ersten Turnplatz auf dem Mühlrasen einrichtete. Anfangs musste man sich diesen noch mit den Schützen teilen. Denn auch sie hatten ihren ersten Schützenplatz auf dem Mühlrasen, bevor man 1903 auf den neuen Schützenplatz am Erlenbach umzog.

Der Turnplatz soll nach dem Vorbild der Berliner Hasenheide, dem ersten Turnplatz Deutschlands, eingerichtet worden sein und die von der Familie Rösing heute noch genutzte „Scheune“ wurde damals als Unterstellmöglichkeit für die Turngeräte genutzt.

Bekannt sind auch noch alle 27 Grünungsväter des „Turnverein Gut Heil Gerstungen von 1874“, wie er nämlich offiziell hieß.

Es waren: Louis Hottenroth, Karl Echardt, Armin Stein, Jakob Bauer, Heinrich Apel, Julius Steinmetz, Theodor Lützenroth, Christian Kurz, Karl Bühl, Hermann Bühl, Christian Sömmer, Andreas Wiedemann, August Stunz, August Müller, Martin Hoffmann, Carl Bühl, Heinrich Kieber, Carl Anding, Thieseon Ludwig, Johannes Deutscher, August Phielers, Friedrich Waldmann, George Kohlhaus und Friedrich Siegmund, die den Grundstein für nun 150 Jahre Sportverein in Gerstungen legten.

Lange blieben die Turner nicht auf dem Mühlrasen, denn schon 1896 wurde mit dem Bau der ersten Turnhalle in der Weinbergstraße begonnen, die man schon 1898 beziehen konnte. Vor dieser 8x16m großen Halle wurde ebenfalls ein Turnplatz eingerichtet.

Für Großveranstaltungen, wie das alljährliche An- bzw. Abturnen, wo auch Turnvereine aus der Umgebung und sogar Eisenach zu Gast waren, reichte da der Platz nicht aus. Für diese Veranstaltungen, an denen bis zu 500 Leute teilnahmen und diese besuchten, stellte die Familie Kranz (heute Golle) ihre Wiese zur Verfügung.

Im TVG 1874 gab es später auch einen Badeverein. Er nutzte das ab 1908 eingerichtete Fluss- und Sonnenbad, was sich an der Werrabrücke, oberhalb des Wehres, befand. Als man nach dem ersten Weltkrieg mit der Bebauung des Gebietes oberhalb der Post begann und sämtliche Abwässer in die Werra geleitet wurden, wurde das Bad 1926/27 weiter flussaufwärts, an das heutige Werrastadion, verlegt. Dieses wurde bis in die 1950er Jahre noch genutzt, bevor die Kaliverschmutzung eine weitere Nutzung unmöglich machte und die Bauten langsam verfielen.

Außer dem Turnen und Schwimmen wurden noch Fechten, Faustball, Feldhandball und Jägerball betrieben. Als man 1931 das Werrastadion mit einem großen Fest, was über ein ganzes Wochenende ging, einweihte, gehörte Fußball im TVG 1874 noch nicht zu den ausgeübten Sportarten.

Das heißt aber nicht, dass noch kein Fußball zu der Zeit in Gerstungen gespielt wurde. Höchstwahrscheinlich wurde 1922 die erste Fußballmannschaft in Gerstungen gegründet, zu der wir in einem anderen Artikel vielleicht noch ausführlicher berichten. Im TVG kam diese Sparte erst ab 1935 dazu.

Kegeln war in Gerstungen auch sehr beliebt, ob von Anfang an im TVG schon gekegelt wurde ist nicht bekannt, doch Anfang der 30er Jahre baute der TVG eine eigene Kegelbahn in der Gartenstraße.

Bis zum 2. Weltkrieg war der TVG ein guter und reger Sportverein der sich in der Region auch einen guten Namen machte. Ab 1941 kam dann aber der Trainings- und Spielbetrieb fast völlig zum Erliegen, nur noch vereinzelte Freundschaftsspiele im Feldhandball und Fußball sind für diese Zeit bis 1943 noch überliefert, dann war ganz Schluss.

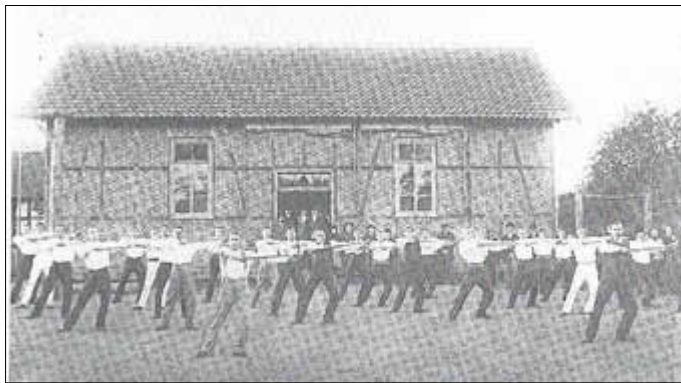


Nach dem Ende des Krieges wurde der Turnverein Gut Heil Gerstungen von 1874, mit dem Erlass des Kontrollgesetzes Nr.2 vom 10.10.1945 aufgelöst und verboten und nach 71 Jahren existierte der erste Sportverein Gerstungen nicht mehr. Auch die Turnhalle in der Weinbergstraße, die im und nach dem Krieg teilweise als Viehstall genutzt wurde und in den 50er Jahren auch noch zu einem spannenden Rechtsfall wurde, verfiel zunehmend, bis sie irgendwann komplett abgebrochen wurde und somit auch das steinerne Zeugnis der Anfangsjahre des Gerstunger Sports verschwand.

Thomas Bauer, ESV Gerstungen e.V.



Wappen des TVG 1874



Turnhalle und Turnplatz in der Weinbergstr.

Handwritten letter in German, addressed to the Mayor (Bürgermeister). The text discusses the history and current state of the turn hall and turnplatz, mentioning the year 1874 and the name of the turn club (Turnverein). The letter is signed by the Mayor and dated 1874.

Brief an den Bürgermeister

Handwritten list titled 'Liste des Turn-Verein Gerstungen'. The list contains 14 names and their birth dates, arranged in two columns. The names are written in cursive script.

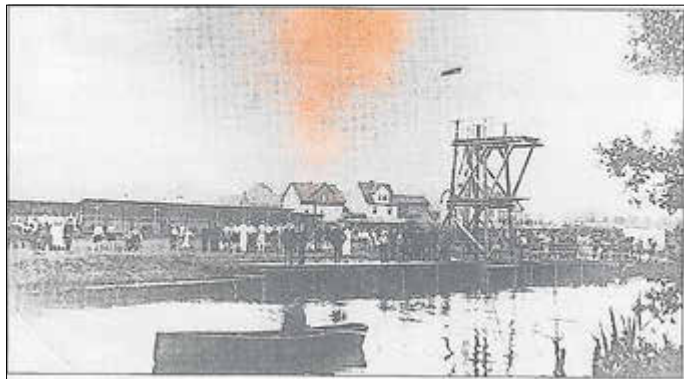
1. H. Louis Kottenroth	16. August 1809
2. Karl Lehmann	" August 1810
3. Armin Kleinmeyer	" August 1811
4. Eduard Klein	" Carl 1812
5. Jacob Bauer III.	" Hermann 1813
6. Hermann Klein	" Carl 1814
7. Julius Kleinmeyer	" Hermann 1815
8. Theodor Kleinmeyer	" Johannes 1816
9. Christian Klein	" August 1817
10. Hermann Klein	" Friedrich 1818
11. Karl Klein	" Georg 1819
12. Hermann Klein	" Georg 1820
13. Christian Klein	" Friedrich 1821
14. Andreas Klein	" Friedrich 1822

Verinsgründer



Frühe Turner um die Jahrhundertwende





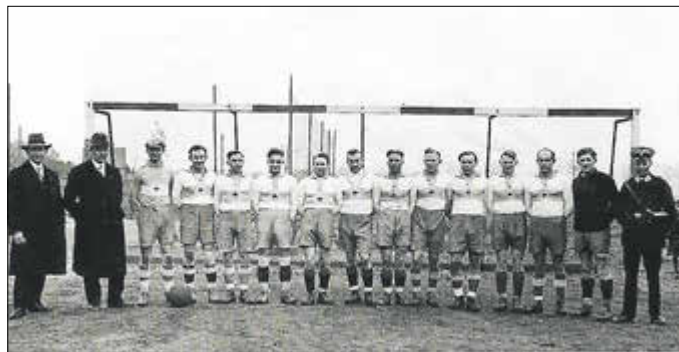
Flussbad am heutigen Werrastadion



Mädchenturnen ca, Ende der 1920er Jahre



Schwimmfest 1934



Erste Fußballmannschaft im TVG ca. 1935

SV Unkeroda - Förtha

Informationen vom SV Förtha-Unkeroda

Sollten Sie noch Fragen haben, stehen Ihnen folgende Personen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Alles um Nachwuchs und Jugend, Jugendwart:
Ricardo Weber 0173 5814243

Abteilungsleiter Fußball:
Denny Moschkau 0178 8683029

Abteilungsleiter Volleyball/ Finanzen:
Stefan Batz 0175 7741767

Abteilung Dart:
Heiko Feldmann 0176 50474806

Abteilung Joggen:
Rocco Wehnmann: 0174 9014617

Sponsoring/ Neuzugänge Frauenmannschaft:
Janine Höhne 01515 6938919

Neuzugänge Männer:
Marc Steppan, 01525 6038990

2. Vorsitzender: Eric Liebetrau 01515 0408212

1. Vorsitzender: Daniel Höhne 0176 81191405

SV FÖRTHA-UNKERODA

C-Junioren der JSG Eckardtshausen/Förtha/ Marksuhl 2024/25



Sponsoren gesucht

Der SV Förtha-Unkeroda sucht engagierte Partner, die uns auf unserem Weg begleiten möchten.

Mit eurer Unterstützung können wir unsere Mannschaft, Sportanlage und Veranstaltungen auf das nächste Level bringen! Werdet Teil unserer Community und zeigt euer Engagement für den SV Förtha-Unkeroda

Interesse? Meldet Euch gerne bei uns Janine Höhne 01515 6938919

Gemeinsam erreichen wir mehr!

Euer SV Förtha-Unkeroda



Sportplatz und Sportlerheim Eckardtshausen

Im I. BA wurden Duschen, Heizung und neuer Vereinsraumbau im Jahre 2021 mit fast 6000 unentgeltlichen Arbeitsstunden am Sportplatz Eckardtshausen hergestellt. 178 000 € wurden verausgabt. LSB Erfurt, Landkreis und Gemeinde Gerstungen haben mit 165 000 € gefördert.

3 Jugendmannschaften, 1 Seniorenmannschaft und 1 Altherrenmannschaft über 35 und über 50 Jahre sind im Verein SV 49 Eckardtshausen e.V. organisiert im Fußballsport. Die Ü 50 wurde jüngst Vizelandesmeister in Alach bei Erfurt. Eine Jugendspielgemeinschaft mit Marksuhl und Förtha- Unkeroda besteht.

Im nunmehr zu eröffnenden II. Bauabschnitt wurde ab Herbst 2023 nun eine thermische Sanierung der veralteten 4 Eingangstüren durchgeführt. Weiterhin sind die Außenputze an den Anbauten geschaffen worden und der Farbanstrich am Gebälk und Putz neu angebracht worden.

Der östliche Zaun mit Türen wurde gebaut, um Wildtieren den Zugang zum Sportplatz zu verwehren.

Um den Sportplatz im Sommer zu bewässern, wurde ein Bewässerungs- und Schlauchwagen angeschafft.

Das Sportplatzumfeld, die Zuwegung und der Parkplatz wurden mit Etterwinder Schotter und Trusetaler Bergkies abgedeckt und verkehrssicher hergestellt.

Das marode Ballfangnetz wurde erneuert. Die Mannschaftskabinen wurden toll erneuert.

Bei der Fördermittelstelle des LSB Thüringen und beim Landkreis wurden letztendlich 54412,70€ Kosten und Mehrwert am Objekt vom Verein abgerechnet.

456 Stunden wurden unentgeltlich von Sportfreunden für den II. BA erbracht. Der Verein hat ca. 8000 € Eigenmittel investiert. Die Gemeinde Gerstungen hat mit Technik ständig unterstützt.

Am Wochenende wird der Verein 75 Jahre und die Eröffnung bildet den Auftakt zum Jubiläum.

Zur Eröffnungsveranstaltung am 12.6.24 wurde würdig vom mdr ein Beitrag im Thüringenjournal ausgestrahlt.

Die Anwesenden Vertreter des Landratsamtes Wartburgkreis, Herr Udo Schilling (CDU), der Bürgermeister Gerstungen's Daniel Steffan, der scheidende Ortsteilbürgermeister von Eckardtshausen Dieter Scheuch, der KSB Chef Michael Klostermann, der Stellvertretende Vorsitzende des KFA Westthüringen Ortwin Schmeling hielten neben dem anwesenden Vorstand und dem Vorsitzenden des Sportvereines Lutz Schellenberg die Reden zur wunderbaren nun verfügbaren fertigen Sportanlage am Milmesberg im grünen Thüringer Wald.

Die Finanzierungsförderung für den II. BA erfolgte schlussendlich mit 29 300€ vom LSB Thüringen in Erfurt und 12328.87€ Landratsamt Wartburgkreis. Der Rest wurde vom Verein mit befreundeten Förderern gestemmt.

Schellenberg
Vorsitzender SV 49 Eckardtshausen





VERANSTALTUNGEN

Die nächsten Blutspendetermine

05. Juli	Gerstungen	AWO Begegnungsstätte Markt 14	16.00 - 20.00 Uhr
17. Juli	Lauchröden	Dorfgemeinschaftshaus Eisenacher Straße 4	16.30 - 19.00 Uhr



Kreiskirmestreffen 2024 in Untersuhl

Jedes Jahr findet das Kreiskirmestreffen in einem anderen Ort statt und vereint die Kirmesgesellschaften aus dem Umkreis. Im letzten Jahr hat der inzwischen in „Kirmesrente“ gegangene langjährige Platzknecht Julian Nieding, diese Veranstaltung per Los zu uns nach Untersuhl geholt.

Diese geplante Abendveranstaltung im Festzelt am Penny Markt Gerstungen ist natürlich nicht nur für Kirmesgesellschaften und deren Mitglieder. Jedermann ist eingeladen an diesem Tag unser Gast zu sein. Lasst uns alle am 06.07.2024 zusammen feiern und gemeinsam ein paar schöne Stunden bei bester „Vorkirmesstimmung“ verbringen. Für gute Musik und Spaß sorgt die Band „The JUKE“ und für das leibliche Wohl viele fleißige Helfer.

Die Kirmesgesellschaft Untersuhl mit dem Jugend- und Kulturverein Untersuhl e. V.



PARKFEST

UND TAG DER OFFENEN TÜR DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR FÖRTHA

Samstag 13.07.2024
Ab 14:00 Uhr
mit Kaffee und Kuchen

- ✘ PROGRAMM VOM KINDERGARTEN
- ✘ KINDERSCHMINKEN
- ✘ HÜPFBURG
- ✘ ENTENRENNEN UND VIELES MEHR

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

14.07.2024
21:00 Uhr
ÜBERTRAGUNG DES EM-FINALE IN DER FEUERWEHR

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT.

Viel Spaß zur den Veranstaltungen!



KINDERGARTENNACHRICHTEN

Kindergarten Marksuhl

Kräuterwanderung im Kindergarten Marksuhl



Am Vormittag des 4. Juni gab es für die Kinder der Fuchsguppe in Marksuhl etwas ganz Besonderes - einen Besuch der Kräuterpädagogin Ramona Göpfert aus Gumpelstadt.

Gleich nach dem Frühstück begann Ramona gemeinsam mit den Kindern Samenkugeln herzustellen.



Im Anschluss ging es auf zu einer Kräuterwanderung. Es gab vieles zu Entdecken. Ramona erzählte über die Kräuter auf unseren Wiesen und welchen Nutzen sie für uns als Mensch haben.



Mit Spitzwegerich stellten wir abschließend eine Zaubertinktur her, diese wird uns von nun an eine schnelle Hilfe bei juckenden Mückenstichen sein.

Danke, liebe Ramona für diesen tollen, lehrreichen Vormittag und ein großes Dankeschön an den Marksuhler Förderverein „Groß für Klein“e.V. für die finanzielle Unterstützung.

Alle Füchse aus dem Kindergarten Marksuhl, Katharina und Susi





Kindertagesstätte der AWO „Am Storchenest“

Hurrah - Bald sind wir Schulkinder!



Wir Storchenkinder vom AWO Kindergarten „Am Storchenest“ sind schon ganz aufgeregt! Bald ist unsere Kindergartenzeit vorüber und ein neuer Lebensabschnitt erwartet uns. Aber vorher musste natürlich das Ende unserer wunderbaren Kindergartenzeit gefeiert werden.



Nachdem wir zu unserer Abschlussfahrt auf der Brandenburg viel über Ritter und das Mittelalter gelernt haben, und durch den Naturschutzbund Thüringen auch ganz viel über Insekten und Pflanzen, war es am 07.06.2024 endlich an der Zeit, unser Zuckertütenfest zu feiern. Um 17:30 Uhr wurde das Abschlussfest eröffnet mit einer leckeren Bratwurst vom Grill, ergänzt durch

Alle Jahre wieder...

...wird im AWO Kindergarten „Am Storchenest“ Kindertag gefeiert. In diesem Jahr hat sich das Fest auf den 04.06.2024 verschoben.



Die Freiwillige Feuerwehr Gerstungen hat sich wieder so viel Mühe gegeben und tolle Attraktionen vorbereitet. Bei Sonnenschein und ein paar Wölkchen machten sich alle Kindergartenkinder gleich nach dem Frühstück auf den Weg zum Gelände der Freiwilligen Feuerwehr. Und was es dort nicht alles Schönes gab! Was machen wir zu erst? Das große Feuerwehrauto anschauen? Oder doch lieber einmal im Rettungsboot sitzen? Zukünftige Feuerwehrjungs und -mädchen durften sich auch im Löschen mit dem Wasserschlauch üben. Wer sich lieber bewegen wollte, durfte sich auf der großen Hüpfburg vergnügen. Und zwischendurch gab es leckere Snacks für alle. Was für ein Vormittag!

die köstlichen Beilagen der Elternschaft. So gestärkt waren wir bereit für den Abend. Bei einem kleinen Räuber-und-Gendarmespiel auf dem Weg zum Mühlrasen mussten die Eltern sich anstrengen, um uns in unseren kniffligen Verstecken zu finden. Direkt im Anschluss waren wir an der Reihe. Und kaum zu glauben - auch Eltern kennen tolle Verstecke! Was für ein Spaß!



Als wir wieder im Kindergarten ankamen, wurden die Augen immer größer. An unserem großen Zuckertütenbaum hingen jetzt tatsächlich prall gefüllte Zuckertüten! Zum Glück waren die Eltern so nett und halfen uns, sie vom Baum abzunehmen. Natürlich wurde gleich inspiziert, was alles so drin sein könnte. Als tolle Überraschung formten Heike Fink und Katharina Kutter lustige Ballon-Figuren für uns und anschließend konnten wir über der Feuerschale leckeres Stockbrot braten. Was für eine stimmungsvolle Runde das doch war. Aber das wortwörtliche Highlight des Abends kam, als es schon langsam dunkel wurde: Eine kleine Nachtwanderung mit vielen bunten Laternen! Oh, was für ein tolles Erlebnis. Und manche von uns waren danach immer noch nicht müde und haben daheim direkt weitergefeiert. So ein schöner Abend, so ein schöner Abschluss. Wenn wir bald in der Schule sind, werden wir noch oft an unsere Kindergartenzeit zurückdenken. Vielen lieben Dank unseren Pädagoginnen, Eltern und den fleißigen Helfern am Grill! Ihr habt uns einen unvergesslichen Abend beschert.

Die Kinder der Storchengruppe

Um sich wieder zu stärken, wurde auch bald der Grill angeworfen und es gab Bratwürstchen für alle, wie es sich zu so einem Fest gehört.



Aber so toll der Vormittag und das Essen auch waren, das Beste für alle Kinder kam doch zum Schluss. Gruppenweise durften die Kinder mit dem Feuerwehrauto zurück in den Kindergarten fahren. War das ein Spaß!

Von diesem Tag werden die Kindergartenkinder wohl noch lange erzählen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Rudolph und der Freiwilligen Feuerwehr Gerstungen für die fleißige Vorbereitung, die vielen unterhaltsamen Angebote und natürlich für die freundliche Bewirtung und den aufregenden Transport.



VERSCHIEDENES

Sommerfest der Hydro Building Systems begeistert Mitarbeiter und Familien

Am vergangenen Wochenende öffneten die Hydro Building Systems Germany GmbH und die Hydro Building Systems Coating GmbH ihre Tore für das alljährliche Sommerfest. Über 150 Mitarbeiter und ihre Familien, versammelten sich auf dem Betriebsgelände vor der Lagerhalle, um gemeinsam einen Tag voller Spaß und Gemeinschaft zu erleben.

Die sonnige Witterung sorgte für beste Stimmung, während die Kinder sich auf der Hüpfburg austoben und beim Menschenkicker um die Wette rannten. Ein Eiswagen versorgte Groß und Klein mit erfrischenden Leckereien, sodass niemand dem heißen Wetter trotzen musste.

Das Sommerfest, das bereits zur Tradition geworden ist, bot den Mitarbeitern die Möglichkeit, gemeinsam mit ihren Liebsten eine Auszeit vom Arbeitsalltag zu nehmen und die familiäre Atmosphäre des Unternehmens zu genießen.

„Das Sommerfest ist ein Highlight im Jahreskalender unserer Firma. Es stärkt den Zusammenhalt unter den Kollegen und schafft Erinnerungen, die über den Tag hinausreichen“, kommentiert Igor Barsukow - Standort Manager Gerstungen begeistert.

Die gelungene Veranstaltung zeigte einmal mehr, dass die Hydro Building Systems nicht nur für erstklassige Produkte steht, sondern auch für eine Unternehmenskultur, die auf Teamgeist und Wertschätzung basiert.

Wir freuen uns bereits auf das nächste Sommerfest im kommenden Jahr!



Anzeigenteil

Familienanzeigen
für jeden familiären Anlass.
» Anzeigenannahme Tel. 03677 / 2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de

*Anlässlich meiner Jugendweihe
möchte ich mich recht herzlich bedanken.*

Thyra Hallex

Untersuhl, im Mai 2024

**Familienanzeigen werden
von allen Lesern beachtet!**

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Besondere Tage

besonders ehren.

Ihre Geburtstags-Anzeige.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/geburtstagsanzeigen
Gerne auch telefonisch unter Tel. 03677 2050-0



Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 036 77/20 50-0
oder www.anzeigen.wittich.de



*Einschlafen
dürfen, wenn
man müde ist.
Eine Last fallen
lassen können,
die man lange
getragen hat,
das ist
eine tröstliche,
eine
wunderbare
Sache.*

Hermann Hesse

Glücklich sind wir zwei gegangen,
immer gleichen Schritt's.
Was du vom Schicksal hast empfangen,
ich empfang es mit.
Doch nun heißt es Abschiednehmen
und mir wird so bang,
jeder muss alleine gehen,
seinen letzten Gang.

Dankbar für die schönen Jahre und für alles, was er für uns getan hat müssen wir
Abschied nehmen von

Klaus-Peter Hahn

* 1. 6. 1956 † 5. 6. 2024

... und wir dachten, wir hätten noch Zeit

Deine Regina
Dein Marcel und Kirsten mit Leonie und Tom
Deine Katja
sowie alle, die mit uns um Dich trauern

Gerstungen, im Juni 2024



Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.

Für bereits erwiesene und uns noch zugedachte Beweise der Anteilnahme
und des Mitgefühls bedanken wir uns ganz herzlich.

*Oftmals wollte ich verzagen,
doch ich tat es nie,
immer wieder hab ich es ertragen,
es darf nur keiner fragen, wie.*

*Haltet treu und fest zusammen
und gönnt mir die ewige Ruh.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Partnerin,
Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Ururoma und Schwester

Edith Trötschel

geb. Stöhr

* 28.11.1937 † 13.6.2024

IN STILLEM GEDENKEN

Dein Günter
Deine Sylvia mit Reinhardt
Deine Evi

Deine Andrea mit Volker
Deine lieben Enkel, Urenkel und Urenkel
Deine Schwester Karin
sowie alle, die mit uns um Dich trauern

Sallmannshausen, im Juni 2024

Die Trauerfeier findet am Samstag, den 13. Juli 2024, um 13.30 Uhr
im Bestattungshaus Taubert, Am Sandgraben 6, in Großensee statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt um 16.30 Uhr auf dem Friedhof in Sallmannshausen.

Für die bereits erwiesenen und uns noch zugedachten Beweise
der Anteilnahme und des Mitgefühls danken wir von ganzem Herzen.



Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 036 77/20 50-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Danksagung

Von ganzem Herzen danken wir allen,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme in so liebevoller
und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal
vom „Haus Anna“ für die fürsorgliche Betreuung,
dem Trauerredner Herrn Gerald Taubert für seine
tröstenden Worte, der Blumenschmiede Carmen Höhn
und dem Bestattungsinstitut Taubert
für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier
sowie dem Café Topp für die Ausrichtung
des Trauerkaffees.

Christa Beer

In dankbarer Erinnerung
Marika, Karin und Rainer mit Familien

Gerstungen, im Juni 2024

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Partner, Vater, Schwiegervater,
Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

JÜRGEN HAUSCHILD

* 14. 7. 1953 † 17. 6. 2024

IN LIEBEVOLLER ERINNERUNG

Deine Petra
Deine Kinder
Patrick mit Nadine
Florian
Stefan

Dein Sascha mit Kristina
Deine lieben Enkel
Lukas, Anthony, Joline, Elena und Martha
Dein Bruder Eberhard mit Carmen
Deine Patentochter Prisca
sowie alle Angehörigen und Freunde

Wünschensuhl, Kammerforst, Wildeck-Obersuhl,
Förtha und Rheinfeldern, im Juni 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag,
den 19. Juli 2024, um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Wünschensuhl statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst abzusehen.

Für die bereits erwiesenen und uns noch zgedachten Beweise
der Anteilnahme und des Mitgeföhls danken wir von ganzem Herzen.

*Der Wert des
Lebens liegt
nicht in der
Länge
der Zeit,
sondern darin,
wie wir sie
nutzen.*

Montaigne



Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.



Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 03677/2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Bestattungen Ralf Schambach

Das schönste Denkmal,
dass ein Mensch bekommen kann,
steht im Herzen seiner Mitmenschen.

Wilhelmstraße 42 · 99834 Gerstungen
Telefon 03 69 22 - 808 62 · Fax 03 69 22 - 808 52

Tag & Nacht erreichbar: Mobil 01 72 - 97 67 181



Danke

Für die erwiesene Anteilnahme und
die tröstlichen Worte anlässlich des
Todes unseres Verstorbenen

Harald Seeland

* 21.01.1940 † 08.05.2024

sagen wir herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen:
Uwe Seeland

Eckardtshausen, im Juni 2024

WITTICH
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Foto: iadalia.com / xkinghtwolf

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben

wittich.de/traueranzeigen

Gerne auch telefonisch unter Tel. 03677 2050-0

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschafft,
siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil dir der Tod nahm deine Kraft.

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Emmi Eckstein

geb. Nelkert

* 20. 7. 1934 † 12. 6. 2024

In stiller Trauer

**Wilfried
Jürgen und Carola
Deine Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen**

Oberellen, im Juni 2024

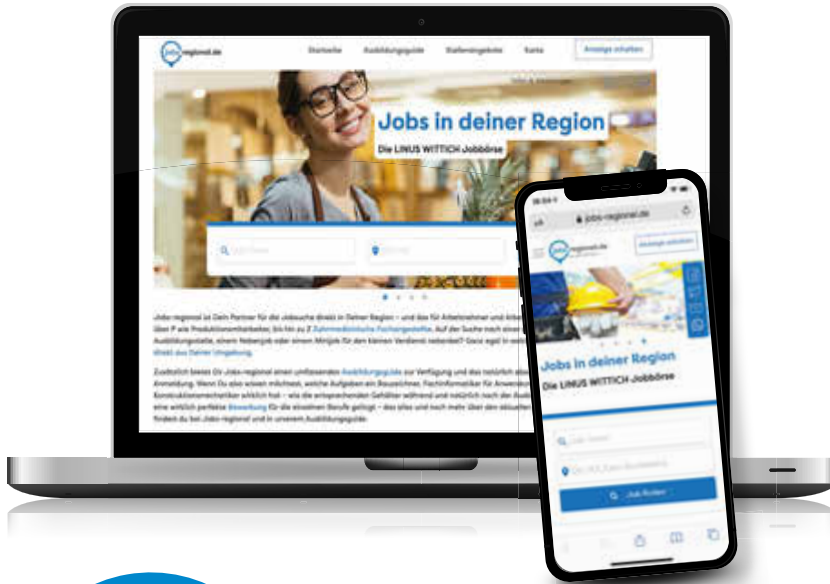
Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Freitag,
den 12. Juli 2024, um 14.00 Uhr
von der Kirche in Oberellen
ausgehend statt.

*Wenn du bei Nacht den Himmel anschaust, wird es dir sein, als lachten alle Sterne,
weil ich auf einem von ihnen wohne, weil ich auf einem von ihnen lache.*

Antoine de Saint-Exupéry



Mobile Jobsuche einfach & schnell



Für Arbeitgeber ist es heute eine der größten Herausforderungen qualifiziertes Personal zu finden. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen diese Suche zu erleichtern. Jobs-regional.de ist Ihr Partner für die Jobsuche direkt in Ihrer Region – und das für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Erscheinungsdauer print:

Einmalig

Erscheinungsdauer online:

Vier Wochen

Erscheinungstermin:

Frei wählbar

i.d.R. wöchentliche Erscheinung

Anzeigenschluss:

Es gelten unsere

regulären

Anzeigenschlüsse



Einfach
Stellenangebot
im **Wunschgebiet**
schalten



Onlineauftritt
im PDF-Format **dazu**



auf **jobs-regional.de**
gefunden werden



ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

Weitere Angebote finden Sie auf reisenaktuell.com
oder einfach den QR-Code **scannen und buchen!**



Erzgebirge **Hotel Lugsteinhof in Altenberg-Zinnwald**

Ihr Hotel liegt mitten in der Natur, bietet herrliche Ausblicke und ist der perfekte Ausgangspunkt für Wanderungen durch die malerische Region. Es umfasst ein Restaurant, eine Bar, Fahrradverleih, Kegelbahn, Billard, Aufzug, Hallenbad, Sauna, Salzgrotte, Hydrojet-Massagebett, Solarium u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ Nutzung des Hallenbads
- ✓ 1 x Hydrojet-Massage pro Vollzahler
- ✓ 1 x **Nutzung der Sauna** p. Vollz. (ca. 1 Stunde; FR oder SA)
- ✓ 1 x **Nutzung der Salzgrotte** pro Vollzahler (ca. 45 Minuten)
- ✓ Nutzung des Tischtennisraums
- ✓ 1 x Nutzung der Kegelbahn pro Zimmer (ca. 1 Stunde)
- ✓ WLAN (nach Verfügbarkeit) ✓ Hotelparkplatz (n. V.)

3 Tage • Halbpension ab € **99,-** p.P.

All Inclusive ab 3 Nächten zubuchbar

Reise-Code: **luaz**



Termine & Preise in €/Person im DZ Economy

Saison	Anreise	SO-DI		täglich	
	Nächte	2	3	5	7
03.11. - 17.12.24		99	129	199	239
17.06. - 20.06.24, 01.09. - 02.10.24		129	179	289	399
21.06. - 31.08.24		179	259	299	399
03.10. - 02.11.24		199	295	319	409

Preise ggf. zuzüglich Wochenend-/Terminzuschlag.

Einzelzimmerzuschlag: 15 €/Nacht

Kurtaxe: ca. 2,10 € pro Person/Nacht

Polnische Ostsee **Kaiser's Garten Hotel in Swinemünde**

Ihr Hotel ist nur knapp 1 km von der schönen Strandpromenade sowie vom Zentrum entfernt. Freuen Sie sich auf zwei Restaurants, Bar, Terrasse, Aufzug und Wellnessbereich mit Hallenbad, Whirlpool, Trocken- und Infrarotsauna, Salzgrotte, Kosmetik- und Wellnessanwendungen u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension Plus**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad, Whirlpool und Saunen
- ✓ Unterhaltungsprogramm wie Tanzabend, Live-Konzert, Filmabend u. v. m. (lt. Aushang) ✓ **WLAN**
- ✓ 5 x **Nutzung der Salzgrotte** pro Vollzahler (bei 5 Nächten)*
- ✓ **10 Kuranwendungen** nach ärztlicher Verordnung pro Vollzahler (bei 7 Nächten)* ✓ u. v. m.

*MO-FR, außer polnische Feiertage. Die angebotenen Zusatzleistungen gelten jeweils nur für 5 oder 7 Nächte, eine Kombination ist nicht möglich.

6 Tage • Halbpension Plus ab € **199,-** p.P.

Ausflugspaket Ostsee zubuchbar

Reise-Code: **kgar**



Termine & Preise in €/Person im DZ

Vollpension zubuchbar

Saison	Anreise	SO	FR-SO
	Nächte	5	7
17.11. - 15.12.24		199	289
02.11. - 16.11.24		249	339
12.10. - 01.11.24		329	449
07.09. - 11.10.24		369	529
21.06. - 14.07.24, 18.08. - 06.09.24		409	579
15.07. - 17.08.24		419	609

Einzelzimmer auf Anfrage buchbar.

Kurtaxe: ca. 1,40 € pro Person/Nacht



Beratung & Buchung unter 0261-293519636 Mo.-Fr. 8-19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10-19 Uhr



Online buchen auf ReisenAKTUELL.COM und in Ihrem Reisebüro

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen. **Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz**

Unser Weißwein-Tipp für Genießer

ÜBER
50%
REDUZIERT!



10 Flaschen + 2 Weingläser statt € 113,46 nur € **49⁹⁰**

VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: hawesko.de/blatt

Hier zum Angebot:



Vorteilsnummer
1112734

Jahrzehntelange Erfahrung 60 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.

Zusammen mit 10 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser der Serie PURE von Zwiesel Glas, gefertigt aus Tritan® Kristallglas, im Wert von € 19,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der Vorteilsnummer (wie links angegeben). Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur, solange der Vorrat reicht.

Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter www.hawesko.de/service/lieferkonditionen und www.hawesko.de/datenschutz. Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Gerd Stemmann, Alex Kim, Anschrift: Friesenweg 24, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

 **HAWESKO**
JEDER WEIN EIN ERLEBNIS



Diese Preise sind der
Wahnsinn!

Jetzt
günstig
online **drucken**

**Druckkosten vergleichen
und bares Geld sparen!**



Fotolia_76135125

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Physiotherapie Gerstungen



YAZAN ASHKAR



+49 (0) 163 674 69 29
+49 (0) 36922 / 200 99

Wilhelmstr. 51 (Eingang Friedhofstr. 20a)
99834 Gerstungen

Unsere Leistungen

- Krankengymnastik / Physiotherapie
- Massagen
- Manuelle Lymphdrainage
- Kinesiotaping
- Elektrotherapie / Ultraschall
- Extension / Traktion
- Beckenbodengymnastik
- Prävention
- Wärme- / Kältetherapie
(Fango, Naturmoor, Heißluft,
Rotlicht, Eis-Kryotherapie)
- Hausbesuche



FRÜHJAHR- AKTION

**3 + 1
ANGEBOT***

**AZUBI/LEHRLING FÜR
2024/2025 SCHON GESICHERT?**

FACHKRÄFTE 2024 FÜR DIE WARTBURGREGION

Stefanie Barth

Tel.: 036259 61191 | Mobil: 0157 80668356

E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de



* 4 Anzeigen schalten und nur 3 bezahlen.

Die Ausgaben sind je frei wählbar. (ausgeschlossen Oster- und Weihnachtsanzeigen)

Angebot nicht kombinierbar mit bestehenden Aufträgen, anderen Rabatten und nur bis zum 30.06.2024.



Eisenacher-KFZ-Transporte

www.EiKT.de

WhatsApp 0173 182 5530

Einzeltransport auf Anhänger für Privat- und Firmenfahrzeuge
Werkstatt Hol- und Bringservice
Hauptuntersuchung TÜV, Dekra und GTÜ
Seilwindenverladung für rollfähige Fahrzeuge

Wir sind umgezogen!

Unser Büro ist ab sofort und für immer in Gerstungen
OT Oberellen in der Friedensteinstr. 1 zu erreichen.
Handy-Nr. 0171 7724243

REEB GmbH KFZ-Sachverständigenbüro

Bothenweg 55 • 36208 Wildeck-Obersuhl
E-Mail: reeb.gmbh@googlemail.com • Mobil 0171 7724243
unabhängig und neutral

Schadens- und Wertgutachten • Audatexauswertung
Zweiräder, PKW, LKW, Anh. • Traktoren, Landmaschinen
Wohnmobile u. -wagen • Oldtimerbewertung



Dach, Fassaden & Holzbau
Hausmeister-Service

Ralf Schambach

Weinbergstraße 19

99834 Gerstungen

Mobil: 0172 - 9767181

E-Mail: ralfschambach915@gmail.com

- Dacheindeckungen aller Art
- Gerüstbau
- Spenglerarbeiten
- Schornsteinsanierung
- Fassadenverkleidung
- Zimmerei/Holzbau
- Abrissarbeiten
- Altbausanierung
- Putz- und Pflasterarbeiten

Testament- Erbrecht-Beratung

Gabi Viehmann - Fachanwältin
für Erbrecht und Familienrecht
Telefon 03691 / 888 60 73
www.kreissl-morbach.de

Arbeit + Recht Daniela Morbach

Fachanwältin Arbeitsrecht,
zertifizierte Beraterin für
Kündigungsschutz VDA e.V.
03691 / 888 60 73
www.kreissl-morbach.de



Friedhofswald GEHILFERSBERG

Vielfältige Bestattungsmöglichkeiten an Bäumen
oder an einzigartigen Waldbodenplätzen –
z. B. als Herz, Stern, Wildrose oder Lebensuhr.

Telefon: 0 6651 / 980-900
friedhofswald-gehilfersberg.de

Kostenfreie
Waldführungen:

13. Juli

10. Aug.

14. Sept.

P Gehilfersberg, Rasdorf
jeweils samstags, 14 Uhr
Bitte um Anmeldung.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Stefanie Barth

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0157 80668356

Fax: 03677 205021

s.barth@wittich-langewiesen.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Danke



LIEBE GÄSTE

Am Freitag, 28.06.24 wird
der letzte Tag sein, an dem
ich meinen Imbiss öffne.

Ab 01.07.24 bin ich im Ruhestand.

Deshalb möchte ich auf diesem Weg
die Gelegenheit nutzen und mich recht herzlich
bei meinen Gästen und Stammgästen für die vielen
Jahre der Treue bedanken.

Ohne euch hätte ich diese lange Zeit
nicht durchgehalten.

Bleibt alle gesund.

Eure Viola Radloff

Viola's Imbissstübchen



Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!